

BORNAER STADTJOURNAL



Ausgabe 10/2023

mit aktuellen und amtlichen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna

16. Mai 2023



Aus der Stadtverwaltung

Sonnenschein und gute Stimmung –
Maibäume sind gesetzt



Aktuell

Annabelle Tschsch-Löffler ist die
Nachwuchssportlerin des Jahres



Veranstaltung

Pfingstschleppertreffen mit Mühlentag
an der Neuholländermühle in Wyhra

Inhaltsverzeichnis

- 2 Die Kolumne
- 3 Interview
Mike Eckardt
- 4 Aktuell
LSO Reisebericht

Aus der Stadtverwaltung

- 5 Stadtfest
- 6–10 Aktuell
u. a. 7-Seen-Wanderung;
Bergmannsstammtisch;
Kirschblüten-Shopping
- 11 Veranstaltungen
im Mai und Juni

Lebendiges Borna

- 12–15 Aktuell
u. a. Sportlerball;
Arbeitsgruppe Kinderschutz;
Robert Kluge im Museum
- 16–17 KulturGuide
Reisevortrag Albanien;
Schleppertreffen
- 18–19 Gesundheit
u. a. Zeckenzeit; 1.000 Eingriffe
mit dem OP-Roboter
- 20–21 Bauen | Wohnen | Einrichten
Generationswechsel bei Achilles;
Schmöllner Mutzbratengrill
- 22 Immobilienmarkt
Interview mit Andreas Beier
- 23 Recht | Steuern | Versicherung
Risikolebensversicherung

Sportlich unterwegs ...

... sind wir in diesem Journal auf jeden Fall. Eine Nachlese zum Sportlerball, der Frauenlauf und die Werbung zum Handballturnier „Schwarzer Diamant“ bringen Sie entweder zum Staunen, wie sportlich die Bornaer sind, erzeugen ein schlechtes Gewissen, da Sie „mal wieder Sport machen müssten“ und bringt Sie vielleicht als Zuschauer auf die Beine, dem einen oder anderen Event als Gast beizuwohnen. Schauen wir doch kurz auf den vergangenen Samstag zurück. Der Frauenlauf hat sich in Borna etabliert. Das Orga-Team rund um Sandra Münch und Konstanze Morgenroth spürten dies auf erfreuliche Weise an den Anmeldungen für den Lauf. Neben den sportlichen Läufen von 2 Kilometern, 5 Kilometern und Nordic-Walking, gab es diesmal ein weiteres sportliches Highlight: Den Hindernisparcours der Frauen. Eigentlich könnte dies eine Geschichte aus dem Alltag fast jeder Frau sein. Hindernisse einsammeln, einpacken und mit Ihnen losfahren. Diese dann zu werfen, um sie loszuwerden und das auch noch in Form von Kuschtieren auf Joghurtbecher ist MEGA! Wer dies nicht schaffte, musste sich in Streck-Hock-Sprüngen (kennen Sie sicherlich noch aus Ihrem Sportunterricht!) üben. Ein herrliches Spektakel mit viel Spaß und Lebensfreude ausgeführt. Der nächste bedeutende Lauf steht am 24. Mai in Zwenkau schon vor der Tür. An jenem fällt der Startschuss des Team Run rund um den Zwenkauer See. Die Gemeinschaftsaktion vieler namhafter Protagonisten aus dem Landkreis spricht die Unternehmerinnen und Unternehmer sowie alle Gewerbetreibenden in unserem Landkreis an, sich daran zu beteiligen. Der Lauf wird sicherlich im kommenden Jahr einen Platz in den Laufkalendern der begeisterten Sportler finden. Schirmherr der Veranstaltung ist Landrat Henry Graichen.



Diese Position übernimmt er jährlich zum Sportlerball in Zwenkau. Das gesellschaftliche Ereignis ist eine Mischung aus der Bekanntgabe der Sportlerinnen und Sportler, der Mannschaft des vergangenen Jahres, einem herrlichen Buffett, Showeinlagen, die einem den Mund offenstehen lassen und einem vergnüglichen Tanzabend. Einen ausführlichen Bericht über das Event lesen Sie in diesem Heft. Nach so viel Lauf geht einem ja fast die Puste aus. Zeit, sich einer anderen Sportart zuzuwenden. Deshalb möchte ich die Werbetrommel für das Handballturnier „Schwarzer Diamant“ schlagen. Jenes findet vom 2. bis 4. Juni in der „Glück-auf-Sporthalle“ Borna statt. Das Traditionsturnier erlebt an jenem Wochenende die 58. Auflage! Der schwarze Diamant symbolisiert die Braunkohle, welche einst auch als schwarzes Gold bezeichnet wurde. Die Handballer freuen sich nun, nach dreijähriger „Zwangspause“, das Turnier mit vielen Mannschaften aus ganz Deutschland zu spielen. Es würde die Sportler freuen, wenn Sie, liebe Bornaerinnen und Bornaer, zum Anfeuern kommen würden. Nach einem schweißtreibenden Spieltag möchte man sich auch austauschen und feiern. Das werden die Handballerinnen und Handballer am samstäglichem (03.06.) Sportlerball auf dem Volksplatz tun!

Manuela Krause

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de
Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung des OBM.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Konstanze Morgenroth demonstriert den Plus-Parcours beim Internationalen Frauenlauf (Foto: René Deckert)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, DRUCKHAUS BORNA (Lisa Bachmann, René Deckert, Manuela Krause, Robert Krause, Tina Neumann), Leipziger Symphonieorchester, SV Einheit Borna e.V., stock.adobe.com bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 550

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 11/23 des BSJ erscheint am 30.05.2023. Der Redaktionsschluss ist der 16.05.2023.

Stadtjournal
digital



Handballturnier „Schwarzer Diamant“ erlebt 58. Auflage

Im Vorfeld des dreitägigen Handballturniers, welches vom 2. bis 4. Juni stattfindet, unterhielt sich das BSJ mit dem sympathischen Sportler Mike Eckardt (M.E.). Herr Eckardt frönt nicht nur seit 25 Jahren der Leidenschaft des Handballspiels, sondern ist auch für die Sponsoring-Arbeit des Vereins „Bornaer Handballverein 09 e.V.“ zuständig.

BSJ: Das Handballturnier der Frauen und Männer Ihres Vereins heißt „Schwarzer Diamant“. Wie kam es zu dem Namen?

M.E.: Das Turnier wurde 1956 ins Leben gerufen. Es war eine Zeit, in der viele Menschen in den Braunkohletagebauen/-fabriken rings um Borna arbeiteten. Diese waren die größten Arbeitgeber in der Region. Aus der Gewinnung von Braunkohle entstand Wohlstand. Also wurde die Braunkohle mit einem Diamanten verglichen und das Turnier hatte seinen Namen. Viele Jahre wurde das Turnier nicht gespielt. Erst 2009 riefen wir, mit der Expertise unseres Vereinsmitgliedes, Jochen Schmalz, die 50. Auflage dieses Turniers ins Leben. Es war ein voller Erfolg.

BSJ: Was macht das Turnier so besonders?

M.E.: Ein sportliches Kräftemessen ist immer etwas Besonderes, zumal man sich im Turnier mit Mannschaften aus vielen Regionen Deutschlands messen kann. Diesmal gehen 10 Männer- und 4 Frauenmannschaften an den Start. Die Organisation des Events verlangt uns als Verein einiges ab. Jedoch überwiegt die Freude auf den Wettkampf, die Wiedersehensfreude der Weggefährten, der Spaß rund um das Geschehen, welches mit einem Sportlerball am Samstag, den 03.06. auf dem Volkspark (An-

dieser Stelle sein herzlicher Gruß, verbunden mit Dank an André Plewnia und sein Vereinsteam gesendet.) seinen Höhepunkt erreicht. Um ein solches Event auf die Beine zu stellen, bedarf es natürlich auch enge Kontakte zu anderen Handballvereinen, die wir uns über die Jahre aufbauten und natürlich die Netzwerke von unserem geschätzten Sportfreund Jörg Semper. Mittlerweile sind zwischen einigen Sportlern echte Freundschaften entstanden.

BSJ: Wie viele Mitglieder zählt ihr Verein und benötigen Sie noch Handballspieler?

M.E.: Wir sind etwa 140 Mitglieder in unserem Verein und freuen uns immer über neue Mitglieder. Vor allem unsere Frauenmannschaft der B-Jugend (U15/16) benötigt Zuwachs. Also, wenn Sie dies lesen und Lust haben – Sie können uns ungezwungen ansprechen. Auf unserer Website finden Sie die gewünschten Ansprechpartner. Selbstverständlich können Sie sich auch erst einmal ein Training anschauen und zum „Schnuppern“ kommen.

BSJ: Sie sind für das Sponsoring verantwortlich. Möchten Sie an dieser Stelle zum Sponsoring aufrufen?

M.E.: Zunächst einmal möchte ich mich bei all unseren Sponsoren, die uns über viele Jahre treu sind sehr bedanken. Wir freuen uns, dass unser Vorschlag, der gemeinsam mit der SV Einheit Borna eingereicht wurde, Herrn Sven Walther, Inhaber der Firma WINTEC GLAS, mit dem Ehrenamtspreis des Landkreises auszuzeichnen, am Samstag, den 22. April erfolgte. Unser diesjähriges Turnier wird von David Saun-



MIKE ECKARDT

us (Physiotherapie Saunus) gesponsert. Sie finden all unsere Sponsoren auf unserer Homepage oder auf unserer Facebookseite (Bornaer Handball Verein 09 e.V.). Sie können mich gern unter mike.eckardt@borna-handball.de erreichen, so dass ich Ihre Fragen diesbezüglich beantworten kann.

BSJ: Was wünschen Sie sich für das ins Haus stehende Turnier?

M.E.: Wir würden uns sehr freuen, wenn uns Herr Oberbürgermeister Urban die Ehre gibt. Vielleicht hält er auch ein kleines Grußwort zur Eröffnung. Natürlich sind wir immer mit vielen Zuschauern zu begeistern, die uns den Rückenwind für ein gutes Spiel geben. Weiterhin möchten wir das Turnier hier in Borna gern als ein wichtiges gesellschaftliches Event etablieren. Somit könnten wir auch den Sportlerball für Nicht-Handballer öffnen.

Manuela Krause



Das LSO zu Gast in Herne, München und Sopron (Ungarn)

Ein Reisebericht von Intendant Wolfgang Rögner

Wenn ein Sinfonieorchester auf Reisen geht, bedeutet das zunächst erst einmal eine große organisatorische und logistische Herausforderung. Vom Transport der Instrumente, der Reise-Transfer, der Hotel-Reservierungen bis hin zur Termin- und Programmabstimmung mit Dirigenten und Solisten sind viele verschiedene Aufgabenstellungen in Einklang zu bringen. Motivation für einen solchen Aufwand ist die künstlerische Anerkennung und Wertschätzung, wenn Agenturen, Veranstalter und Ensembles Interesse an einer Zusammenarbeit haben. So geschehen am 23. März 2023 in Herne, wo „Sounds of Cinema“ das Publikum zu Standing Ovationen animierte oder aktuell die Gastspielreise nach München und Sopron – über die hier berichtet werden soll.

Puccini und Mozart in München

Die Einladung des traditionsreichen Münchner Oratorienchors in die bayerische Landeshauptstadt erreichte uns bereits vor zwei Jahren, als Corona noch für lähmende künstlerische Abstinenz sorgte. Am 22. April 2023 war es dann so weit: im berühmten Herkulesaal erklangen Puccinis *Messa di Gloria*, Mozarts selten gespieltes „Abendgebet“ *Vesperae solennes de Confessore* und Mozarts *Eine kleine Nachtmusik*. Als Dirigent konnte Stellario Fagone, Chordirektor der Bayerischen Staatsoper gewonnen werden, der kurzfristig für den erkrankten Leiter des Chores die Produktion übernahm. So reiste das LSO am 21. April, 7.30 Uhr nach München und begleitete vor Ort – nach siebenstündiger Fahrt – bis 22.30 Uhr die Haupt- und Generalprobe für das Konzert. Danach war selbst der sonst übliche gemeinsame „Gute-Nacht-Trunk“ an der Bar nicht mehr möglich.

Das Konzert vor ausverkauftem Haus wurde ein voller Erfolg, auch wenn der Beginn aufgrund des Fehlens der zwingend erforderlichen Feuerwehr erst mit einer halben Stunde Verspätung starten konnte.

Richtigstellung

In der letzten Ausgabe kam es in unserem Bilderbogen leider zu einer Namensverwechslung. Am Stand friemel.liebe mit selbstgemachten Makramee Sachen stand nicht Kathrin Rosenau, sondern Luisa Pfohl. Wir bitten um Entschuldigung.

Umfangreiches Rahmenprogramm in Sopron

Unmittelbar nach dem Konzert wartete bereits der Bus des Orchesters zur Nachtfahrt nach Sopron in Westungarn, wo wir gegen 5.00 Uhr morgens eintrafen. Nach einem freien Sonntag – der von den meisten zur Erkundung des wunderbar-saniernten Stadtkerns genutzt wurde – begannen am Montag die gemeinsamen Proben mit dem Soproni Liszt Ferenc Szimfonikus Zenekar (Franz-Liszt-Sinfonieorchester Sopron). Auf dem Programm stand u.a. die 4. Sinfonie von Gustav Mahler aus Anlass der Jubiläumsfeierlichkeiten 150 Jahre Franz-Liszt-Zentrum Sopron.

Dem Gastspiel vorausgehend wurde ein Kooperationsvertrag abgeschlossen, der die Modalitäten der Zusammenarbeit regelt und auch beinhaltet, dass die Streicher des Soproner Orchesters am 14. Oktober 2023 das Abschlusskonzert der Festwochen „60 Jahre LSO“ mit Beethovens 9. Sinfonie im Kulturhaus Böhlen unterstützen.

Auf Einladung des Ersten Bürgermeisters von Sopron, Herrn Dr. Ciprián Farkas begleitete der Bürgermeister von Böhlen, Herr Dietmar Berndt mit seiner Frau die Gastspielreise nach Sopron. Bei einem Empfang im historischen Rathaus von Sopron wurden weiterführende Kontakte besprochen.

Ein Besuch des Gedenkparks „Paneuropäisches Picknick“, wo sich am 19. August 1989 erstmals offiziell die ungarische Grenze für Flüchtlinge aus der DDR in Richtung Österreich öffnete sowie eine Führung durch das berühmte Steinbruch- und Felsentheater Fertőrákosi unweit von Sopron rundeten das Begleitprogramm ab.



Die gemeinsamen Proben unter der Leitung des Künstlerischen Direktors, Péter Kóczán, gestalteten sich überaus konstruktiv und waren getragen von einer freundschaftlich herzlichen Atmosphäre. Das Konzert am 26. April im ausverkauften Konferenz- und Kulturzentrum „Franz-Liszt“ wurde ein großartiger Erfolg.

So bedeutsam wie der künstlerische Erfolg waren aber auch die persönlichen Kontakte und Begegnungen – verbunden mit großen Erwartungen für die weitere Zusammenarbeit.

Am Donnerstag, dem 27. April 2023 startete 10.00 Uhr der Bus des LSO zur Rückfahrt von Sopron nach Böhlen, wo wir nach neunstündiger Fahrt wohlbehalten und voller dankbarer Erinnerungen ankamen.

Wolfgang Rögner





Bald ist es soweit und Borna feiert wieder Stadtfest!

Drei Tage lang gibt es Rummel, Musik, Leckereien und vieles mehr. Die Daumen für tolles Wetter dürfen hiermit bitte gedrückt werden, so dass einer ausgelassenen Stimmung und lauen Frühlingsnächten nichts im Wege steht.

Kinder- & Familien-Mitmachmeile

Am Samstag wandelt sich die Reichsstraße zur Kinder- & Familien-Mitmachmeile. Sie finden dort die Fahrbibliothek, viele Spiele zum Ausprobieren, einen Pavillon des Cosplay Teams Sachsen, die Sammeltreffpunkte der evangelischen Kirche und des Museums für die an diesem Tag angebotenen Turmbesteigungen und weitere Aktionsstände.

Vereinsstraße

Traditionell ist der Samstag auch der Tag der Vereine. Sie finden deren Informations- und Aktionsstände sowohl in der Brauhausstraße als auch in der Reichsstraße. Und natürlich wird auch unsere Feuerwehr vor Ort sein!

| Zeiten | |
|----------------------------------|-------------------|
| 2. Juni – Freitag | |
| Fahrgeschäfte: | 14.00 – 23.00 Uhr |
| Gastro: | 17.00 – 00.30 Uhr |
| Bühne: | 18.30 – 24.00 Uhr |
| 3. Juni – Samstag | |
| Fahrgeschäfte: | 11.00 – 23.00 Uhr |
| Gastro: | 11.00 – 00.30 Uhr |
| Bühne: | 11.00 – 24.00 Uhr |
| Vereinsstraße: | 11.00 – 17.00 Uhr |
| Kinder- & Familien-Mitmachmeile: | 11.00 – 17.00 Uhr |
| Kinder-Stationsspiel: | 11.00 – 17.00 Uhr |
| 4. Juni – Sonntag | |
| Fahrgeschäfte: | 11.00 – 18.00 Uhr |
| Gastro: | 11.00 – 18.00 Uhr |
| Bühne: | 11.00 – 17.00 Uhr |
| Trödel- und Kreativmarkt: | 11.00 – 17.00 Uhr |

Preise beim Kinder-Stationsspiel

Auch dieses Jahr wird es am Samstag wieder ein Kinder-Stationsspiel mit attraktiven Preisen geben. Alle Kinder und Eltern haben die Möglichkeit, an den teilnehmenden Ständen kleine Aufgaben zu lösen. Dafür gibt es einen Stempel auf die „Laufkarte“. Sind alle Aufgaben gelöst und alle Stempel gesammelt, geht die Karte in die Verlosung. Voraussichtlich um 17.15 Uhr werden die Gewinner auf der Bühne ausgelost. Als Hauptpreis wird es eine Familientageskarte für den Freizeitpark Oskarshausen geben, mit Eintritt in die Illusionswelt und inklusive Verzehrgutschein!



Mehr Infos gibt es im kommenden Stadtjournal.

Musikschule feiert Tag der offenen Tür



Am Samstag feiert die Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig ihren Tag der offenen Tür. Zwischen 14.00 und 16.30 Uhr können in der Deutzener Straße 24 kostenfrei Instrumente ausprobiert werden. Ihr Musikprogramm präsentiert die Schule dann ab 16.30 Uhr auf der Bühne auf dem Marktplatz! Highlight ist die Jukebox, für die sich nun schon zum 19. Mal rund 50 Schüler an Schlagzeug, E-Gitarre, Gesang, Bass und Klavier zu einem gemeinsamen Konzert zusammenfinden. Das aktuelle Programm steht unter dem Motto - 20 Jahre 20 Songs. Gespielt wird ein abwechslungsreicher Mix der letzten 20 Jahre von Kraftklub über Amy Mc'Donald bis hin zu Ed Sheeran.

Trödel- & Kreativmarkt

Am Sonntag werden die Brauhaus- und Reichsstraße zur Flaniermeile. Zahlreiche Trödler bieten dann allerhand Gebrauchtetes an - von Büchern, CDs, Haushaltswaren bis hin zu Kindersachen und Kinderspielzeug. Daneben lockt der Kreativmarkt mit selbstgemachten Unikaten. Ob Schmuck, Töpferwaren, Dekoartikel, Upcycling, Kinderkleidung oder Geschenkideen - hier wird ganz sicher jeder fündig!



Musikprogramm

(vorläufige Zeiten, Änderungen vorbehalten)

FREITAG

- 18.30 Uhr WEITMEER, Indie Pop
- 19.45 Uhr Seventh Floor, Indie Rock
- 22.00 Uhr DJ Marcapasos, House Music



SAMSTAG

- 11.00 Uhr Los Cubanitos, kubanische Musik
- 12.00 Uhr Black Magics, Comedy-Illusionsshow für Groß und Klein
- 13.00 Uhr Los Cubanitos, kubanische Musik
- 14.15 Uhr Spontiflex, Cover-Songs
- 16.30 Uhr Nachwuchsorchester „Saitenwind“ und Bands
- 17.30 Uhr Jukebox, moderner Mix
- 20.15 Uhr Nightfever, Showband

SONNTAG

- 11.00 Uhr Happy Feeling, Frühschoppenmusik
- 14.00 Uhr Bremer Stadtmusikanten für Groß und Klein
- 15.30 Uhr De Randfichten, Volksmusik
- 17.00 Uhr Autogrammstunde mit De Randfichten



7-Seen-Wanderung

Mit einem neuen Teilnehmerrekord fand am Wochenende des 6. und 7. Mai das größte sächsische Wanderevent – die 7-Seen-Wanderung statt. Mit mehr als 70 Touren und einer Strecke zwischen 4 und über 100km, gingen rund 6.000 Wander-

lustige im gesamten Landkreis auf Tour. Bei bestem Wanderwetter und super Stimmung starteten am Samstag, dem 6. Mai die rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der diesjährigen 7-Seen-Wanderung auf dem Marktplatz in Borna. Dieser war dabei

Start und Ziel der 21 km langen Borna-Tour und der 26 km langen Lagunenwanderung. Gemeinsam mit dem Vereinsvorsitzenden der Sportfreunde Neuseenland, Henrik Wahlstadt gab Oberbürgermeister Oliver Urban den Startschuss beider Touren.



Rock in Symphony Vol. 3 – Beatles & Stones

3 Fragen an Stephan König – Pianist, Komponist, Dirigent und künstlerischer Leiter des Rock in Symphony Vol. 3

Warum ausgerechnet die Beatles und Rolling Stones?

König: So wie schon in den ersten beiden Ausgaben von „Rock in Symphony“ (LED ZEPPELIN & DEEP PURPLE, PINK FLOYD & GENESIS) werden auch diesmal wieder zwei Bands gegenübergestellt, die zwar musikalische Konkurrenten waren, sich aber auch gegenseitig inspiriert haben. Bei den BEATLES und den STONES war auch das Publikum gespalten – entweder war man für die (konzertanteren, smarteren) BEATLES oder für die (emotionaleren, erdigeren) STONES – das war auch Ausdruck der jeweiligen Lebenshaltung in den 1960er Jahren. Eine riesige, teilweise hysterisch kreischende Fangemeinde bei den Live-Auftritten hatten beide Bands – und die Verkaufszahlen der Singles und LPs sprengten damals alle Rekorde.

Was ist aus Ihrer Sicht an der Location Volksplatz besonders?

König: Der Volksplatz Borna ist eine einzigartige Location – die Dimension des weiten, ansteigenden Zuschauer-Runds hat auf mich immer wieder eine besondere und inspirierende Wirkung.

Was würden Sie einem potentiellen Besucher sagen, der sich noch unentschieden ist, ob er zum Konzert kommen soll?

König: Es ist die Premiere mit vielen bekannten Titeln der BEATLES und STONES in einem neuen orchestralen Klang. Und natürlich heißt es am Schluss: „All you need is love“.

Wir danken für das Interview.

Bürgerhinweis:

Der Parkplatz an der Apfelwiese wird am 27.05.2023 ab 15.00 Uhr für das Konzert „Rock in Symphony“ für den normalen Verkehr gesperrt und steht an diesem Tag den Konzertbesuchern kostenpflichtig zur Verfügung. Pro PKW wird eine Parkgebühr von 5 € erhoben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Jugendweihefeiern im Stadtkulturhaus

Im Stadtkulturhaus Borna fanden am Samstag, dem 6. Mai die ersten Feierstunden zur Jugendweihe für die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums „Am Breiten Teich“ statt.

Für alle Jugendweiheteilnehmer hielt Oberbürgermeister Oliver Urban in diesem Jahr die Festrede, das Programm wurde begleitet von der Tanzgruppe „QuerTänzer Borna“ der Musik- und Kunstschule Leipziger Land unter der Leitung von Silvia Schuhknecht sowie der Band „Smoke On the Daughters“. Die Organisation der Festveranstaltungen übernahm der Sächsische Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V. mit all seinen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern.



Wir gratulieren allen Jugendlichen an dieser Stelle noch einmal und wün-

schen ihnen alles erdenklich Gute für ihre Zukunft! (Foto: Fotostudio Borna)

15. Bergmannsstammtisch

Großes Interesse herrschte bei dem 15. Bergmannsstammtisch der Stadt Borna gemeinsam mit dem Vorstand des DokMitt e.V. am Donnerstag, dem 4. Mai 2023 im Hotel Drei Rosen.

Dabei zeigte Christian Bedeschinski über 130 Dias zum Thema „Die Revierfahrt – eine fotografische Reise in Mittelformatdias durch das Mitteldeutsche Revier“.

Christian Bedeschinski ist seit über 40 Jahren Fotograf. Seit 1989/90 begleitet der geborene West-Berliner mit seiner Industriefotografie den Wandel im Mitteldeutschen Revier. Die historische Verbindung zwischen Berlin und Mitteldeutscher Braunkohle manifestierte sich freilich schon etliche Jahrzehnte zuvor mit dem Bau und der Inbetriebnahme des Kraftwerkes Zschornowitz und der Verbindung von EWAG und BEWAG. Als Lichtbildner wandelt Bedeschinski entlang der historischen Pfade und der die Förderung und Veredlung verbindenden Kohlebahntrassen. Schon bald nach 1990

knüpfte er Kontakte zur MIBRAG, für die er bis 2009 als freier Fotograf tätig war. Seit 1993/94 für die MBV, in der Folge – und bis in die Gegenwart – für die LMBV unterwegs. Bis in das Jahr 2004 entstanden zahllose, ausschließlich analoge Innen- und Außenansichten im Leipziger Nord- und Südraum, aber auch im Geiseltal oder im anhaltinischen Förderraum. Die Revierfahrt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, führt jedoch in rund 120 analogen Mittelformatdias durch das traditionsreiche Revier und das, was von ihm geblieben ist. Auf seiner fotografischen Zeitreise begleiteten Bedeschinski Protagonistinnen und Protagonisten aus der MIBRAG, der MBV bzw. der LMBV. Sie ermöglichten erst die intensiven Blicke hinter die Kulissen des sich wandelnden Reviers. Diese analoge Reise in die Vergangenheit führte zu einer angenehmen Gesprächsrunde, dabei blickten die ehemaligen Bergfrauen und Bergmänner, aber auch in die Zukunft des Strukturwandels.

Aktion der Lebenshilfe auf dem Markt



Im Rahmen des Europäischen Protesttags für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung fand ein Aktionstag auf dem Markt in Borna statt.

Aus guter Tradition veranstaltet die Lebenshilfe Borna mit der Unterstützung der Deutschen Behindertenhilfe „Aktion Mensch“ e.V. jedes Jahr diesen Tag, um auf die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen aufmerksam zu machen. So gab es am Mittwoch, dem 3. Mai in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr „Kaffee und Kuchen an einem gemeinsamen Tisch“. Um die Vielfalt und Kreativität von Menschen mit Unterstützungsbedarf darzustellen, bot die anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen des DRK Geithain e.V. und weitere wohltätige Vereine aus dem Landkreis Leipzig beispielsweise Keramik, Pflanzen und Gemüse sowie andere Erzeugnisse an.



Kirschblüten-Shopping mit dem kreativsten Schaufenster

Nunmehr zum zweiten Mal lud der Tourismusverein Borna und Kohrener Land zur Kirschblüte in Borna und Kohrener Land ein. In dieser Zeit warteten zahlreiche Veranstaltungen und Angebote auf die Besucher. Ein Shopingerlebnis der besonderen Art konnte man am Samstag, dem 22. April erleben.

Der Gewerbeverein Borna lud zum Kirschblütenfest auf dem Marktplatz Borna ein. Einen ganz besonderen Stadtrundgang erlebten die Gäste an diesem Tag mit Thomas Claus als Michael von der Stra-

ßen, einem Geleitsmann von Martin Luther.

Der Frischmarkt öffnete bis 15.00 Uhr. Punkt 10.00 Uhr machten sich sportbegeisterte Radfahrer auf dem Marktplatz Borna auf zu einer Radtour über die Eulaer Flur zum Hainer See. Einen Zwischenstopp legten diese auf der Bison Ranch in Neukieritzsch ein, bevor es dann wieder zurück auf den Bornaer Marktplatz ging. Mit kreativ geschmückten Schaufenstern luden zahlreiche Geschäfte der Innenstadt von Borna zum Stöbern, Probieren und

Shoppen ein. Eine Jury, bestehend aus Tourismusverein, Gewerbeverein und Stadtverwaltung, prämierten die kreativsten Schaufenster. Dabei war der Jury neben der Kreativität, die Umsetzung und der Bezug zum Thema Kirschblüte wichtig.

Für die Gewinner stellte der Tourismusverein Borna und Kohrener Land einen Präsentkorb zur Verfügung, die Stadtverwaltung Borna zwei Freikarten für das Alphaville Konzert am 10.09.2023 auf dem Volksplatz Borna und der Gewerbeverein Borna-Gutscheine.



Platz 1:
Glücksmomente Borna



Platz 2:
Parfümerie Funcke



Platz 3:
Die Buchhandlung Borna

Sonnenschein und gute Stimmung – Maibäume sind gesetzt

Am 30.04.2023 fanden bei den Feuerwehren Borna, Eula, Thräna, Neukirchen, Wyhra und Zedtlitz das traditionelle Maibaumsetzen statt. Mit abwechslungsreichen Programmen luden die Brandschützer und die mitveranstaltenden Vereine die Bürger zu einem unvergesslichen Tag ein. So gab es mit Bandauftritten, einem Fußballspiel, einem Konzert der Guggemusik Überdosis, Vorfürungen der Feuerwehr, Mitmachangebote für die Kleinen, Aufführungen von Kindergartengruppen

und vielen weiteren Programmpunkten einiges zu erleben rund um das eigentliche Setzen der Maibäume.

Nach all dem schlechten und düsteren Wetter war es natürlich umso schöner, dass endlich die Sonne schien und das Thermometer auch mal kletterte. Dies nutzten unzählige Menschen und besuchten die Veranstaltungen.

pm, Freiwillige Feuerwehr der Großen Kreisstadt Borna



Mehr als 200 Zuschauer sehen jeweils zwei Siege für Borna und Frohburg

29. Paarturnen des SV Einheit Borna mit über 100 Startern

Am Sonnabend, dem 29. April, fand in der Bornaer Dinter-Sporthalle das nunmehr 29. Paarturnen statt. Über 100 Mädchen aus Leipzig, Markkleeberg, Frohburg, Geithain und Borna waren der Einladung zu diesem besonderen Wettkampf gefolgt. Dabei teilen sich jeweils zwei Turnerinnen so in die vier zu absolvierenden Geräte, dass jede nur zwei davon absolvieren muss und die Punkte der beiden am Ende addiert werden.

Bei den jüngsten der Altersklasse 4/5 traten fünf solche Paare an. Hier war die Aufregung recht groß, war es doch für die meisten der erste Wettkampf überhaupt. Am Ende gewann das Paar Anni Nickel/Malie Dreilich vom SV Einheit Borna. Sie konnten besonders am Reck und am Boden punkten und lagen so am Ende deutlich vorn.

15 Paare gingen in der Altersklasse 6/7 an den Start. Das Paar Martha Rudolph und Julia Kalf vom Frohburger TV konnte sich am besten präsentieren und gewann die Gold-Pokale. Sie überzeugten ganz besonders am Boden, waren aber auch an den anderen Geräten immer vorn dabei.

Ein großes Starterfeld gab es mit 16 Paaren in der Altersklasse 8/9. Hier gab es viele sehr gute Übungen zu sehen und entsprechend knapp wurde es. Sieger wurden Anika Unger und Xenia Jäpel vom Frohburger TV, dicht gefolgt von Kiara Magunia und Emily Edelmann (Turbine Leipzig) auf Platz 2 und Alina Klunker mit Finja Kirscht (TV Markkleeberg von 1871) auf Platz 3.

Das größte Starterfeld mit 19 Paaren stellten die ältesten Turnerinnen bei diesem Wettkampf in der AK 10/11. Viele der Mädchen turnen schon einige Jahre. Und so konnten die über 200 Zuschauer

sehr sauber geturnte Übungen mit hohen Schwierigkeiten sehen. Gewinner wurde das Paar vom SV Einheit Borna: Lina Gruner und Amely Klingbeil. Sie erreichten als einziges Paar an allen vier Geräten über 14 Punkte und konnten so deutlich gewinnen.

Ergebnisse:

AK 4/5:

1. Anni Nickel/Malie Dreilich (SV Einheit Borna)
2. Nele Emilia Janssen/Linnea Paul (TV Markkleeberg von 1871)
3. Emilia Uttecht/Theresa Sophie Förtsch (TV Markkleeberg von 1871)

AK 6/7:

1. Martha Rudolph/Julia Kalf (Frohburger TV)
2. Magdalina Kupper/Marie Fleischer (SV Einheit Borna)
3. Ella Pelz/Nea Voigt (TV Markkleeberg von 1871)

AK 8/9:

1. Anika Unger/Xenia Jäpel (Frohburger TV)
2. Kiara Magunia/Emily Edelmann (Turbine Leipzig)
3. Alina Klunker/Finja Kirscht (TV Markkleeberg von 1871)

AK 10/11:

1. Lina Gruner/Amely Klingbeil (SV Einheit Borna)
2. Neele Hüttenrauch/Lotte Ender (Turbine Leipzig)
3. Maria Kraus/Katharina Petzold (TV Markkleeberg von 1871)

Michaela Ottlik

Strahlende Kinder- augen beim Kinder- fest in Wyhra



Bereits zum 25sten mal luden die Feuerwehr Wyhra und die Interessengemeinschaft „Kinderfest Wyhra“ zum Kinderfest am 1. Mai ein. Dieser Einladung sind bei schönstem Sonnenschein unzählige Kinder mit ihren Eltern aus dem ganzen Stadtgebiet und der Umgebung gefolgt. „Wer will fleißige Handwerker sehen?“. Unter diesem Motto gab es unzählige Mitmachangebote für die kleinen Besucher – vom Holzschnitzen über Flechtarbeiten und Steinhausbauen bis hin zu malerischen Angeboten. Auch das Deutsche Rote Kreuz war vor Ort und brachte auf künstlerische Art das Thema Rettungsdienst näher. Wer doch lieber spielen und toben wollte, kam auch nicht zu kurz. Eine Hüpfburg und ein Holzspielplatz sorgten für jede Menge Abwechslung. Zur offiziellen Eröffnung war auch Oberbürgermeister Oliver Urban vor Ort. Traditionell übernimmt das Stadtoberhaupt die Schirmherrschaft für das Kinderfest.

*pm, Freiwillige Feuerwehr
der Großen Kreisstadt Borna / OW Wyhra*



Das nächste Bornaer Stadtjournal
erscheint am 30. Mai 2023

www.borna.de



Ideenschmiede Südraum Leipzig 2023:

„Miteinander – Füreinander“

Laut einem Sprichwort braucht es ein ganzes Dorf, um ein Kind aufzuziehen. Aber ein ganzes Dorf schafft noch viel mehr – einen für alle Bewohner*innen gewinnbringenden Austausch zwischen den unterschiedlichen Generationen zum Beispiel, ein Gemeinschaftsgefühl und nicht zuletzt Hilfe bei der Bewältigung des Alltags. Und genau da setzt der diesjährige Ideenwettbewerb der Lokalen Aktionsgruppe Südraum Leipzig (LAG) an.

Inhalt des Wettbewerbs

Wir suchen Projektideen, die die (dörfliche) Gemeinschaft und das bürgerschaftliche Engagement fördern und dabei alle Generationen einbinden. Unter dem Motto „Miteinander – Füreinander“ suchen wir Beiträge, die allen Mitbürger*innen die Möglichkeit bieten, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben, sie bei der Bewältigung ihres Alltags unterstützen oder ihnen einfach nur Zeit widmen und Zuwendung spenden.

Einsatzstatistik vom April 2023 der Ortsfeuerwehr Borna

Feuerwehr Borna

Tech. Hilfeleistungen: 15 Einsätze
(inkl. ausl. Betriebsstoffe & Ölspuren)
Brände: 6 Einsätze
Brandmeldeanlagen: 8 Einsätze
Brandsicherheitswachen: 2 Einsätze

Feuerwehr Thräna

Tech. Hilfeleistungen: 1 Einsatz
(inkl. ausl. Betriebsstoffe & Ölspuren)
Brände: 1 Einsatz

Feuerwehr Neukirchen

Tech. Hilfeleistungen: 2 Einsätze
(inkl. ausl. Betriebsstoffe & Ölspuren)
Brände: 1 Einsatz

Feuerwehr Wyhra

Tech. Hilfeleistungen: 1 Einsatz
(inkl. ausl. Betriebsstoffe & Ölspuren)
Brände: 1 Einsatz
Brandsicherheitswachen: 1 Einsatz

Feuerwehr Zedtlitz

Tech. Hilfeleistungen: 1 Einsatz
(inkl. ausl. Betriebsstoffe & Ölspuren)
Brände: 2 Einsätze
Brandsicherheitswachen: 2 Einsätze

Die Feuerwehr Eula

musste nicht ausrücken.
Gesamte Einsatzanzahl: 44

Bis zum 31. Mai 2023 können Sie Ihre Projektideen, aber auch solche Vorhaben, die sich bereits in der Planung befinden, bei uns einreichen. Der Vielfalt sind dabei keine Grenzen gesetzt. Umgesetzt werden sollen die Projekte selbstverständlich in der LEADER-Region Südraum Leipzig. Die besten Vorschläge werden von der LAG Südraum Leipzig wie folgt prämiert:

1. Platz: 3.000 EUR
2. Platz: 2.000 EUR
3. Platz: 1.500 EUR

Für die Plätze 4 bis 10 gibt es Anerkennungspreise in Höhe von 500 EUR.

Die Preisträger werden durch eine Jury gewählt. Das Ergebnis wird im Sommer bekannt gegeben.

Teilnahmebedingungen

- Das Projekt wird in der LEADER-Region Südraum Leipzig realisiert.
- Jede/r Antragsteller/in darf nur ein Projekt für eine oder mehrere Zielgruppen einreichen.
- Wünschenswert ist die Einbindung möglichst vieler Altersgruppen bei der Planung und/oder Realisierung des Projektes.



- Eingereicht werden können Projektideen oder bereits geplante, jedoch noch nicht begonnene Vorhaben.
- Die Teilnehmer*innen sind einverstanden, dass der Wettbewerb und die Prämierung öffentlichkeitswirksam von der LAG begleitet werden (Presse, Internetbeiträge).

► Der Wettbewerbsbeitrag ist mit dem ausgefüllten Projektbogen bei der LAG postalisch oder digital bis zum 31.05.2023 einzureichen:

Lokale AktionsGruppe (LAG)

Südraum Leipzig e.V.

c/o Kommunales Forum Südraum Leipzig
Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg

✉ lag@suedraumleipzig.de

► Rückfragen und weitere Informationen:

☎ 0341 350 17 938

✉ lag@suedraumleipzig.de

www.suedraumleipzig.de

Quelle: LAG Südraum Leipzig

Einsatzreicher Tag für die Kameraden der Bornaer Wehr

Am 27.04.2023 wurden unsere Kameraden zu drei Einsätzen hintereinander alarmiert. Nur wenige Minuten nach der jeweiligen Beendigung ertönte der Funkmeldeempfänger erneut.

Beim ersten Einsatz um 13.29 Uhr wurden wir zur Unterstützung der Feuerwehr Zedtlitz gerufen. Ein über 20 Meter hoher Baum drohte umzustürzen. Aufgrund der Gegebenheiten vor Ort, war es für uns nicht möglich die Gefahr zu beseitigen. Wir sicherten, gemeinsam mit der Feuerwehr Zedtlitz, die Einsatzstelle bis zum Eintreffen einer Fachfirma ab. Der Baum wurde letztendlich mit einem Bagger sicher zu Fall gebracht und die Gefahr so beseitigt. Kurz nach Beendigung des letzten Einsatzes folgte um 17.27 Uhr der Nächste. Aus uns nicht bekannter Ursache fuhr ein KFZ auf einen Fußweg und gegen eine Hauswand. Bei dem Unfall wurden drei Personen verletzt, welche betreut und dem Rettungsdienst übergeben wurden. Wir sicherten die Einsatzstelle und führten das Batteriemangement durch. Auslaufende Betriebsstoffe wurden gebunden.



Die dritte Alarmierung erfolgte um 18.43 Uhr aufgrund eines ausgelösten Heimgaruchmelders durch einen Kleinbrand. Vor Ort angekommen, verschafften wir uns, unter schwerem Atemschutz, einen Zugang zu der Wohnung und brachten eine Person in Sicherheit. Der Brandherd konnte zügig lokalisiert und das Feuer gelöscht werden. Dank dem Rauchmelder und der dementsprechend schnellen Alarmierung der Einsatzkräfte konnte Schlimmeres verhindert werden. Es zeigt sich immer wieder: Rauchmelder retten Leben!

pm, Freiwillige Feuerwehr
der Großen Kreisstadt Borna
bzw. Ortsfeuerwehr Borna

Rock in Symphony Vol. 3

Beatles & Stones

Erleben Sie die nunmehr dritte Auflage der „Rock in Symphony“-Reihe auf einer der größten Freilichtbühnen Mitteleuropas. Jetzt, wo es endlich wärmer wird, bietet der Volksplatz die grandiose Kulisse für den unverwechselbaren Sound der Beatles und der Rolling Stones. Freuen Sie sich auf „She loves you“, „Yesterday“, „Yellow Submarine“, „Hey Jude“, „Lady Madonna“, „Angie“, „Honky Tonk Women“, „Satisfaction“ und viele andere Hits.

Auf der Bühne – das Leipziger Sinfonieorchester, Rockband, die beiden

Solisten, Musiker und Schauspieler Alexander Martin und Kai Dannowski sowie die D&J DanceFormation Kitzscher. Seien Sie dabei beim orchestralen Rock-event im Mai!

Hinweis: Der Parkplatz an der Apfelwiese steht für Besucher des Konzerts kostenpflichtig zur Verfügung und wird ab 15.00 Uhr für das freie Parken gesperrt.

► Sa | 27. Mai | 20.00 Uhr
Volksplatz
Einlass ab 18.30 Uhr



Archiv: 2018 lockte Albert Hammond 2.000 Besucher auf den Volksplatz

Veranstaltungen im Mai und Juni

Mi | 17. Mai | 18.00 Uhr
[Stadtkulturhaus](#)
Hexen- und Zaubereiprozesse im Amt Leipzig (1579 – 1730)
Kulturhistorischer Vortrag mit Madeleine Aritzsch

Sa | 20. Mai | 19.30 Uhr
[Kunigundenkirche](#)
Das besondere Konzert – Holzbläserquintett der Bläserphilharmonie
Das Holzbläserquintett der Sächsischen Bläserphilharmonie musiziert

So | 21. Mai | 11.00 Uhr
[Museum](#)
Führung durch das Museum im Rahmen des internationalen Museumstags „Happy museums IMT2023“
Dauer: 1 Stunde

Do | 25. Mai | 19.00 Uhr
[Mediothek](#)
Albanien – Bunker, Adriastrand und Skanderbeg
Reisevortrag von und mit Carlo Hohenstedter, Vorsitzender des Europaverbands Borna e.V.

Do | 1. Juni | 10.00, 13.30, 15.00 Uhr
[Geschichtenhof](#)
Kino unterm Scheunendach
Freuen Sie sich zum Kindertag auf den Film „Leon und die magischen Worte“, ab 5 Jahre, rund 75 Minuten.
Bitte um Voranmeldung, da die Plätze begrenzt sind. Das Museum hat an diesem Tag bis 17.00 Uhr geöffnet.

Do | 1. Juni | 17.00 Uhr
[Mediothek](#)
Schweizer Literaturtag



Feierliche Übergabe Schweizer Medien von der Leipziger Buchmesse, mit musikalischer Untermalung durch die Musikschule sowie Lesung mit der Schweizer Gastautorin Eva Roth

Fr–So | 2. – 6. Juni
[Markt](#)
Stadtfest
Musik, Rummel, Gastronomie, Kinder- und Familienangebote, Vereinsstraße, Trödel- und Kreativmarkt



So | 4. Juni | 18.00 Uhr
[Stadtkulturhaus](#)
VI. Sinfoniekonzert
WIEN RUND UM 1900 – Die späte Romantik und wo sie aufhörte...
Konzert-Einführung um 17.00 Uhr

Sa | 10. Juni | 15.00 Uhr
[Mediothek](#)
Kinderlesung
Autor Boris Koch hat sein Buch „Mondschatzjäger“ im Gepäck, eine Abenteuer-geschichte für Kinder ab 8 Jahren

Sa | 10. Juni | 18.00 Uhr
[Volksplatz](#)
Borna bebt!
DJ-House-Party u.a. mit Housekasper, Justin Pollnik und Halbsteiv

[Kartenbestellungen und -verkauf:](#)
Stadt- und Touristinformation
Markt 2, 04552 Borna
Tel.: 03433 873195
www.tourismus-bk.de

Irmscher – Spiel & Kunst
Mühlgasse 5, 04552 Borna
Tel.: 03433 201799

www.stadtkulturhaus-borna.de
www.volksplatz.de
www.geschichtenhof.de
www.mediothek-borna.de
www.museum-borna.de

► Weitere Informationen unter:
www.borna.de/veranstaltungen

„Sport ist uns`re Sache!“

Mit dem Slogan lädt jährlich der Kreissportbund zum Sportlerball nach Zwenkau ein. Der Ball umrahmt die Krönung der besten Sportlerinnen und Sportler sowie der Mannschaften unseres Landkreises. In der Woche darauf wurden die Nachwuchssportler des Jahres im Kinderparadies Grimma geehrt. Aber fangen wir mit dem festlichen Ball an. Rund 400 Gäste aus Sport, Wirtschaft und Politik gaben sich am Abend des 22. April ein Stell-Dich-Ein, um ihre Sportlerinnen und Sportler gebührend zu feiern. Den Startschuss des Abends und den Weckruf nach dem üppigen Buffet übernimmt traditionell ein Spielmanszug unseres Landkreises. Diesmal waren es die Musikerinnen und Musiker des Spielmanszuges Mutzschen. Wer sieht, wie im Takt marschiert und gespielt wird, bekommt einen Hauch der Anstrengung zu spüren, den die Trommler, Querflötenspieler, Fanfaren-, Trompeter-, Marschglockenleier- und Marchingglocken-Spieler leisten. Spielmanszüge gehören traditionell zum Deutschen Turnverband. Nach der Begrüßung des Kreissportbundpräsidenten Andreas Woda und eines kleinen Podiumsgesprächs zwischen Landrat Henry Graichen, der als Schirmherr fungierte, der Vizepräsidentin des Landessportbundes Angelika Geyer und Herrn Woda, welche den Rückgang des coronabedingten Rücklaufes (20.000 neue Mitglieder) verkünden konnten, verzauberten die Bornaer Tanzelfen mit ihrem Auftritt das Publikum. Bevor nun die nominierten Sportlerinnen und Sportler aus ihrer Spannung erlöst wurden, kamen die Ehrenamtlichen in den Fokus des Geschehens. Ein dickes Dankeschön für das unglaubliche Engagement gingen unter anderem auch an die beiden Bornaer: Michaela Ottlik (Übungsleiterin SV Einheit Borna) und Unternehmer Sven Walther von Autoglas Wintec. Nach dem 2. Auftritt der Tanzelfen, lies Thomas Lungwitz vom Hotel Drei Rosen (Caterer des Abends) Pfützen auf den Zungen der Gäste entstehen. Berichtete er doch von den Köstlichkeiten des Buffets. Danach gab es kein Halten mehr und die Schlacht am



Buffet konnte geschlagen werden. Gesättigt kam dann gleich Spannung auf. Nun ging es um die beste Sportlerin des Jahres. Diesen Platz errang sich Jessica Krause (Karate) von Aktiv-Sport Saxonia. Danach folgte ein Interview mit der Ruder-Olympiasiegerin Annekathrin Thiele. Die sympathische und bescheidene Sportlerin bescherte dem Publikum mit den Filmausschnitten ihrer Karriere Gänsehaut, feuchte Augen und Respekt. Mit dem Siegeswillen und der Disziplin von Thiele, konnte es mit den Sportlern des Jahres weiter gehen. Kunstradsportler Malte Jantzen vom Nerchauer SV 90 erlang den Titel unter den 4.000 abgegebenen Stimmen. Nun tat eine Verschnaufpause gut. Ole-na Weiss sorgte mit ihrer Light- und Hula-Hoop Performance für den sportlichen Glamour. Bevor die Live-Band „Ventura-Vox“ mit ihrer Musik die Tanzfläche füllte und zum Kochen brachte, gab es noch den Titel Mannschaft des Jahres zu holen. Diesen konnten die Volleyballerinnen des TSG Markkleeberg von 1903 gewinnen. Hier noch einmal alle ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler des Jahres. mk

Sportler des Jahres



1. TSG Markkleeberg von 1903 Damen-Volleyball
2. Sportfreunde Neukieritzsch 1921 Senioren-Frauen Leichtathletik
3. SV Einheit Borna Leistungsklasse 3 weiblich - Geräteturnen
4. TSV Kitzscher Dream Xplosion - Showtanz
5. Seesportverein „Albin Köbe“ Grimma Mixed Mannschaft "Phoenix" Kutterrudern
6. Nerchauer SV 90 Zweikunstradfahren Oskar Ehrlich/Malte Jantzen
7. Wurzener Rudervereinigung Schwarz-Gelb Männer-Achter Rudern
8. SV 1900 Flößberg - Herren Fußball

Sportlerin des Jahres



1. Jessica Krause Aktiv Sport Saxonia Naunhof Karate Vollkontakt
2. Karen Hoffmann TV Markkleeberg von 1871 Turnen
3. Caroline Pohle Tri-Stars Markkleeberg Triathlon
4. Jana Keller Sportfreunde Neukieritzsch 1921 Leichtathletik
5. Catharina Bartsch TSG Markkleeberg von 1903 Leichtathletik
6. Lena Kupfer SV Trebsen - Rollski/Langlauf
7. Cornelia Kirsch Frohburger Turnverein Frohburg - Leichtathletik

Sportler des Jahres



1. Malte Jantzen Nerchauer SV 90 1er Kunstradsport
2. Vincent Posmyk TSG Markkleeberg von 1903 Leichtathletik
3. Lukas Kussmann Sportfreunde Neukieritzsch 1921 Leichtathletik
4. Marek Bosniatzki RSG Muldental Radsport
5. Karl von Thun SV 1919 Grimma - Sportschwimmen
6. Lukas Müller SV 1919 Grimma - Kraftsport

Nachwuchssportlerehrung in Grimma



Ein Sportlerball ist nicht der richtige Rahmen für bewegungsfreudige junge Sportlerinnen und Sportler. Deshalb ist es zur guten Tradition geworden, die Auszeichnung der jungen Nachwuchssportler im 6.000 Quadratmeter große „Kinderparadies“

Grimma stattfinden zu lassen. Die jungen sportlichen Hoffnungsträger wurden vom Kreissportbundpräsidenten mit den Worten: „Ihr seid alle Gewinner!“ motiviert. Neben den Auszeichnungen für die Sportlerinnen und Sportler, wurde dem SV Einheit Borna e.V.

eine Ehrung für die vorbildliche Jugendarbeit zu Teil.

So ist es doppelt erfreulich, dass Annabelle Tschech-Löffler von der SV Einheit Borna die Nachwuchssportlerin des Jahres wurde.

Emil Diebel erklimmte das Siebertreppchen als bester Nachwuchssportler des Jahres.

Die Nachwuchssportmannschaft kommt aus Markkleeberg von TSG Markkleeberg von 1903. Es ist die Basketballmannschaft U16 männlich!



mk

Hochspringer, Mittelstrecklerläufer und Dreikämpfer sorgen für LAT-Treppchen bei der Hartmut-Riegert Schüler-Gala

Der traditionell sehr gut besuchte Leichtathletik-Wettkampf im Grimmaer "Stadion der Freundschaft" zog auch wieder zum 1. Mai Sportlerinnen und Sportler des LATs in seinen Bann. Hanna Schlender (W8) wiederholte ihre beiden starken vierten Plätze aus dem Vorjahr über 600m und im Dreikampf. Besonders erwähnenswert war dabei ihr schneller 50-Meter-Sprint - in 8,75sec der Zweitschnellste ihrer 34-köpfigen Altersklasse.

Mit 893 Punkten konnte Tim Nöbel in der M8 nicht nur den Dreikampf gewinnen, sondern zugleich auch den 17 Jahre alten LAT-Vereinsrekord, damals aufgestellt von Nick Günther, pulverisieren. Grund hierfür war ein schneller 50-Meter-Sprint in 8,28sec, ein famoser Weitsprung über 3,63m und ein guter Schlagballwurf über 27,80m. Tims Bruder Ben konnte einen knappen vierten Rang belegen. Lediglich 13 Zähler fehlten ihm zum Gewinn des Bronze-Platzes in dieser starken Altersklasse. Gute sechste Mehrkampf-Plätze gab es zudem für Leonard Borella (M7) und Emil Förster (M9) unter den Augen von Trainerin Nadine Kresse und den Übungsleitern Marie-Theres Schulze sowie Heiko Nöbel. Spannendes Mittelstrecken-Silber errang Emil Förster im 800-Meter-Lauf mit seiner sehr guten Zeit unter 3 Minuten. In 2:56,7 min musste er lediglich Henri Fabig vom SV Automation Leipzig an sich vorbei ziehen lassen und

kann aber dennoch auf seine Spitzen-Leistung sehr stolz sein. Vereinskamerad Tim Nöbel gewann ebenfalls Silber, jedoch im 600-Meter-Lauf der M8 hinter Mathis Pessier vom Dresdner SC. Ärgerlich jedoch aus Bornaer Sicht der vierte Platz Leonard Borellas. Um gerade einmal fünf Hundertstel verpasste er das 400-Meter-Treppchen.

Leider wurde seine AK7 in zwei Läufe aufgeteilt, sodass ein direktes Duell mit dem Drittplatzierten vom Wettkampfgericht nicht ermöglicht wurde.

Unter der Betreuung der mitgereisten Trainerin Anja Ritter stachen bei den Sportlern der "Mittleren Gruppe" die 13jährigen Neo Fischer und Elisabeth Steuer mit ihren zweiten Plätzen im Hochsprung heraus. 1,40m gelangen Neo und 1,35m standen am Ende des Wettkampfes für Elisabeth zu Buche. Ebenfalls den Sprung aufs Hochsprung-Treppchen schaffte Belinda Borella in der W11 mit überquerten 1,15m.

Carlo Hohnstedter





eidner GmbH
HEIZUNG+SANITÄR-
FACHGROßHANDEL

Bäderwelt

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Wurzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILKOMMEN IM BAD

Sich für ein neues Bad zu entscheiden ist:

Einfach schön.

Überzeugen Sie sich selbst
in unserer Ausstellung

Bäder sehen • planen • kaufen •

Arbeitsgruppe Kinderschutz bei der Volkssolidarität Borna



Unter dem Spruch von Johann Wolfgang von Goethe „Es ist nicht genug zu wissen, man muss es auch anwenden; Es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun:“ entwickeln wir gemeinsam im Rahmen unserer AG Kinderschutz Ideen, wie Kinderschutz in den Einrichtungen umsetz- und anwendbar ist. Grundlegend soll die Entwicklung eines einrichtungsbezogenen Kinderschutzkonzeptes dazu dienen, dass unsere Einrichtungen sichere Orte für Kinder sind und bleiben und somit die Grundlage für ein gesundes Heranwachsen bilden.

Im Vorfeld wurden in jeder Kindertageseinrichtung des Trägers Kinderschutzbeauftragte benannt.

Durch die trügereigene Prozessberatung für Kinderschutz und die Fachberatung, die die AG leiten, konnte eine Zeitschiene entwickelt werden, in welchem Zeitraum das individuelle Konzept erstellt werden soll.

Das Schutzkonzept beschreibt neben rechtlichen Grundlagen und Prinzipien unserer pädagogischen Haltung, Methoden der Prävention und Intervention. Es erörtert Handlungsleitlinien, die die pädagogischen Fachkräfte in der Umsetzung stärken und Handlungssicherheit bieten soll.

Der Verhaltenskodex gibt Sicherheit und Orientierung. Er soll helfen alle Mitarbeiter für dieses Thema zu sensibilisieren, positives Handeln zu unterstützen und im Umgang mit schwierigen Situationen hand-

lungsfähig zu machen. Wir möchten in den Kindertageseinrichtungen eine Fehlerkultur installieren, die es Fachkräften ermöglicht, die eigene Arbeit zu reflektieren.

Kinderschutz bedeutet für uns kein festgeschriebenes Konzept, sondern wir legen großen Wert auf die kontinuierliche Weiterentwicklung.

Die VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e.V. unterstützt die Kindertageseinrichtungen bei der Entwicklung und Umsetzung von Kinderschutz- und Gewaltkonzepten. Dazu ist im November 2023 ein Fachtag zum Thema Kinderschutz, Gewaltschutz und Schutz vor häuslicher Gewalt für alle pädagogischen Fachkräfte geplant.

Wir werden euch mit Sicherheit davon berichten.

- Ihr wollt nichts mehr verpassen und immer auf dem Laufenden sein? Dann folgt uns auf unserem Instagram-Account der VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e.V.. In unseren Highlights könnt ihr euch auch vom letzten Jahr einen Überblick verschaffen!



VOLKSSOLIDARITÄT.BORNA

VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e.V.
Sylvia Bernert, Bereichsleiterin Kindertageseinrichtungen







VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Borna e. V.

- Hauskrankenpflege & Haushaltshilfe
- Hausnotruf & Pflegeberatung
- Betreuungsleistungen für Demenzerkrankte
- Betreutes Wohnen & Begegnungsstätten
- Essen auf Rädern • Vermittlung von Seniorenreisen
- Kindertageseinrichtungen • Ausbildungsbetrieb
- Sozialpädagogische Familienhilfe und Tagesgruppe
- Praxis für Ergotherapie



Geschäftsstelle: Sachsenallee 2b • 04552 Borna
Tel.: 03433 205620 • Fax: 03433 205621
E-Mail: borna@volkssolidaritaet.de
Internet: www.volkssolidaritaet-borna.de

Neue Sonderausstellung im Museum

Robert Kluges Werke schlagen Bogen zu 150 Jahre Gymnasium Borna

Robert Kluge kann wohl mit Fug und Recht als einer der bedeutendsten Künstler Bornas gelten. In seinen Werken spiegeln sich zwei Motive immer wieder. Das Reichstor sowie die Stadtkirche. Nach einem erfolgreichen Studium an der Universität Leipzig in Pädagogik und in Kunstgeschichte, Malerei, Grafik und Plastik lehrte er ab 1921 am Staatsrealgymnasium Borna. Er avancierte als beliebter Lehrer und brachte seinen Schülern, mit Liebe zum Detail, die Kunst und Malerei näher. Museumsmitarbeiter Thomas Bergner ist der Überzeugung, dass noch viele Bornaer, Werke von Kluge bei sich zu Hause berherbergen. Grund genug für eine Sonderausstellung im Museum Borna, die gleichzeitig Startpunkt der Feierlichkeiten zum 150-jährigen

Jubiläum des Gymnasiums „Am Breiten Teich“ ist. Axel Mohr, der Schulleiter des Gymnasiums konnte sogar über eine persönliche Verbindung seines Vaters mit Robert Kluge verweisen, die einst Nachbarn waren.

Die kleine, aber feine Ausstellungseröffnung wurde von Melissa Hellriegel, aus der 7. Klasse des Gymnasiums, am Klavier umrahmt. Sie spielte je ein Werk von Ludovico Einaudi und Yann Tiersen und gab damit der Veranstaltung einen würdigen Rahmen.



rk

Ihr Wohnraum zum Glück.

Lassen Sie sich von unseren modernen und individuellen Wohnungen begeistern.

Genießen Sie Service und Sicherheit in unserer Genossenschaft und finden Sie Ihren Wohnraum zum Glück.



Individualität
Modernität
Sicherheit



Ihr Wohnraum zum Glück.

Bornaer Wohnungsgenossenschaft eG
Heinrich-Böll-Straße 30b
04552 Borna
BWG@wohnungen-borna.de
www.wohnungen-borna.de

03433 2761-0

Reisevortrag Albanien

Bunker, Adriastrand und Skanderbeg



Man nehme eine quirlige und farbenfrohe Hauptstadt namens Tirana, breite Sandstrände, saftig grüne Berge, pittoreske, kopfsteingepflasterte Kleinstädte, archäologische Ausgrabungsstätten, atemberaubende Serpentinien sowie eine bewegte jüngere Geschichte über eine kommunistische Diktatur der Abschottung, des Bunkerbaus und der staatlichen Überwachung – schon wird das Bild über den EU-Beitrittskandidaten Albanien deutlich mannigfaltiger und macht reiselustig. Seit einiger Zeit schon gilt das Land an der Adria im Südosten Europas als touristischer Geheimtipp und ist dennoch im Detail und in seiner Vielseitigkeit vielen unbekannt. Im Juni 2022 war Carlo Hohnstedter, Vorsitzender des Europa-Vereins Borna, als Reiseleiter zuletzt im "Land der Skipetaren" und des "Doppelkopf-Adlers". Seine damalige Rundreise stellt er in einem bildreichen Reisevortrag, welcher auch auf aktuelle politische und historische Hintergründe eingeht, in der Mediothek vor.

- Donnerstag, 25.05.2023
19:00 Uhr, Mediothek Borna

Carlo Hohnstedter

KulturGUIDE

Mai / Juni

Ausstellung

Museum Borna
bis 20.08.2023

Robert Kluge
Beliebter Lehrer und
begnadeter Künstler
Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Eröffnung eines Gymnasiums in Borna, würdigt das Museum der Stadt Borna das Leben und Schaffen des ehemaligen Lehrers und Künstlers Robert Kluge.

Öffnungszeiten Museum Borna
Di.–Do. 10.00–17.00 Uhr
Fr. 10.00–13.00 Uhr
Sa./So. 14.00–17.00 Uhr

Kirche

Emmauskirche Borna
mittwochs | 12.00 Uhr
Ökumenisches Mittagsgebet

Katholische Kirche Borna
29.05. | 18.00 Uhr
Ökumenisches Friedensgebet

Ev.-Luth. Emmauskirchengemeinde
Bornaer Land

Stadtkirche St. Marien

- 28.05. | 10.00 Uhr
Gottesdienst
mit Pfr. Dr. Junghans

Kunigundenkirche Borna

- 20.05. | 19.30 Uhr
Das besondere Konzert
Holzbläserquintett der Sächsischen Bläserphilharmonie

- 21.05. | 10.00 Uhr
Abendmahlgottesdienst
mit Sup. Dr. Kinder

Gemeindehaus Borna

- 22.05. | 19.30 Uhr
Gesprächskreis
für interessierte Leute

Schillerhaus Kahnsdorf

- 18.05. | 10.00 Uhr
gemeinsamer Gottesdienst
mit Pfr. Dr. Junghans
Kirchenmusik: Posaunenchor
Tel.: 03433 802185
www.kirche-bornaer-land.de

Kath. Gemeinde St. Joseph Borna

- Do. 18.00 Uhr, Stille Anbetung
- Do. 19.00 Uhr, Heilige Messe
- Fr. 09.00 Uhr, Heilige Messe
- So. 10.30 Uhr, Heilige Messe
Tel.: 03433 208350
www.kath-kirche-borna.de

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Borna

- 18.05 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zu Himmelfahrt
- 21.05 | 10.00 Uhr
Gottesdienst
- 28.05 | 10.00 Uhr
Gottesdienst zu Pfingsten
– aus Kapstadt/Südafrika –
Oststraße 9, Borna
www.borna.nak-nordost.de

Jehovas Zeugen

Vorträge

- 21.05 | 10.00 Uhr
Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?
- 04.06 | 10.00 Uhr
Bleiben wir zuversichtlich bis zum Ende
Gemeindehaus
Schützenstraße 1, Nerchau
Tel.: 0163 7019080/0171 2259380

Wir bilden aus!

Jetzt bewerben: per Telefon: 03433-24 54 69 0
per Mail: info@morgenstern-lackieranlagen-metallbau.de



MORGENSTERN
Lackieranlagen
Metallbau GmbH

Blumrodaerweg 4 | 04552 Borna (OT Wyhra)

morgenstern-lackieranlagen-metallbau.de

Boden - Decke - Wand. Alles aus einer Hand.

Malerfachbetrieb

Beate Müller

- alle Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Fassadenanstrich

Älte Siedlung 2 • 04552 Borna OT Wyhra
Tel.: 0178 / 56 96 858
03433 / 20 51 63

Kinder/Jugend

Freizeitzentrum Borna-Ost
dienstags | 09.00 Uhr
 Krabbelgruppe (0 – 3 Jahre)

dienstags | 13.00 Uhr
 digitaler Zockertag U12

mittwochs | 13.00 Uhr
 analoger Zockertag

donnerstags | 15.00 Uhr
 Kreativwerkstatt

freitags | 13.00 Uhr
 digitaler Zockertag Ü12

freitags | 15.00 Uhr
 Skateworkshop

Mediothek Borna
montags | 16.00 Uhr
 Vorlesezeit für die Kleinsten

18.05. | 13.30 Uhr
01.06. | 13.30 Uhr
 Games AG

Freizeit Borna

Zwiebelschützenverein e. V. Borna
 Tretpiraten Borna
20.05 | 09.00 Uhr
 Bike & Shooting Challenge
 zwiebelschuetzenverein.jimdofree.com/termine-und-infos/

Museum, Borna
27.05. | 20.00 Uhr
 Internationaler Museumstag
 Happy museums.
 Nachhaltigkeit und Wohlbefinden

Volkspatz, Borna
27.05. | 20.00 Uhr
 Rock in Symphony Vol. 3
 BEATLES & STONES

Glück-Auf-Sporthalle, Borna
02.–04.06.
 Schwarer Diamant
 Handballturnier

Musik- und Kunstschule
 Landkreis Leipzig, Borna
03.06. | 14.00 Uhr
 Tag der offenen Tür

Volkspatz, Borna
10.06. | 16.00 Uhr
 Borna beb't!

Geschichtenhof Wyhra
24.06 | 18.00 Uhr
 Finnigans Dream &
 Fiddle Folk Family
 Irish Folk im Doppelpack

Region

KAP, Zwenkau
24.05.
 Team Run Landkreis Leipzig

Flugplatz, Böhlen
03.–04.06.
 Flugplatzfest

Vorschau

Gewerbepark am Oberwerder,
 Grimma
01.07. | 10.00–17.00 Uhr
 10. Oldtimertreffen

Volkspatz, Borna
01.07. | 16.00 Uhr
 Borna Open Air 2023

Volkspatz, Borna
18.08. | 20.00 Uhr
 Schubert, Sträter und König:
 Gipfeltreffen Live!

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

19. Pfingstschleppertreffen mit Mühltentag an der Neuholländermühle in Wyhra

Am 28. und 29. Mai 2023 findet in Wyhra das 19. Pfingstschleppertreffen mit Mühltentag statt. Ab 10.00 Uhr können die Besucher an der Mühle und am Veranstaltungsgelände am Bergbaulehrpfad die verschiedenen Traktoren besichtigen und mit deren Besitzern ihre Fachgespräche führen. Das Thema des diesjährigen Treffens lautet Traktoren als Antriebsquelle in der Landwirtschaft.

Vor der Mühle sind ein Deutzstationärmotor mit Bandsäge, ein Deutztraktor mit Riemenscheibe, eine Dreschmaschine, ein Federhammer sowie eine alte Dorfmühle an einem Schlütertraktor wechselweise in Vorführung. Die ersten Traktoren um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert wurden als reine Zugmaschinen verwendet und ersetzt durch Zugtiere. Desweiteren ermöglichte die Riemenscheibe auch stationäre Motoren anzutreiben. Erst mit der allgemeinen Einführung der Zapfwelle im Jahr 1917 durch IHC konnte die Motorkraft mit der Gelenkwelle unmittelbar auf Landmaschinen übertragen werden.

Um 15.30 Uhr wird sich der Schlepperkorso von Wyhra nach Zedtlitz auf den Hof der Zedtlitzer Schlossmühle bewegen. Der Pfingstmontag steht ganz im Zeichen des Mühltentags. Ab 10.00 Uhr beginnt ein Frühschoppen mit Schalmeienmusik der Schalmeienkapelle der Großen Kreisstadt Grimma sowie dem Männerchor Bad Lausick. Am Nachmittag wird zu Musik zur Kaffezeit eingeladen.

Barbara Artelt

► Das gesamte Programm finden Sie auf der Rückseite dieses Heftes.



Baugeschäft

Sven Gollmer



Ihr Handwerksfachbetrieb für

Maurer-, Putz-, Beton-, Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten sowie Innenausbau

Ringweg 11 • 04552 Borna / OT Wyhra
 ☎ 03433 248750 • 0172 3788372
www.bau-gollmer.de

Neuholländer-Mühle im Wyhratal




28./29. Mai 2023, ab 10 Uhr:
**19. Pfingstschleppertreffen
 Deutscher Mühltentag**

Blumrodaer Weg, Wyhra (am Obersteiger)
www.muehlenundtechnik.de



Schwache Blase – kein Problem: Entspannt das Leben genießen

Drei Viertel der über 50-Jährigen in Deutschland sagen von sich selbst, dass sie eine Blasenschwäche haben. Sie können ihren Harndrang zumindest in bestimmten Situationen nicht kontrollieren und verlieren ungewollt Urin. Das ergibt eine aktuelle Umfrage der Deutschen Seniorenliga. Zwar nimmt die Zahl der Betroffenen mit steigendem Lebensalter zu, dennoch kann Blasenschwäche bereits bei jüngeren Männern und Frauen zu ungewolltem Leidensdruck führen. Dazu trägt auch der Umgang



Apothekenratgeber

Liebe Leserinnen
und Leser,



die Sommerzeit ist auch Insektenzeit. Einige der heimischen Insekten sind für uns sehr nützlich, andere können sehr lästig sein und wieder andere können durchaus für unsere Gesundheit gefährlich werden. Dazu gehören die Zecken.

Sollte man nach einem Spaziergang oder nach der Gartenarbeit eine Zecke bei sich am Körper finden, ist es ratsam, diese schnellstmöglich zu entfernen. Dafür sollte man eine Pinzette, Zeckenzange oder Zeckenkarte verwenden. Wichtig ist dabei, das Insekt vollständig zu entfernen. Dafür wird die Zecke dicht über der Haut umfasst und mit leichtem Rütteln herausgezogen. Wenn man bei der Zeckenenentfernung noch ungeübt ist, ist die Verwendung der Zeckenkarte zu empfehlen.

Es empfiehlt sich auch, die Einstichstelle mit einer Lupe zu kontrollieren, ob alle Teile entfernt wurden. Anschließend sollten Sie die Hautstelle gründlich desinfizieren. Es ist ebenfalls ratsam, die Stelle zu markieren oder zu fotografieren, um das Auftreten einer späteren Rötung zu beobachten.

Sollte es zu einer Rötung kommen, kann dies ein Hinweis auf die Übertragung von Borreliose durch die Zecke sein. Neben der sogenannten Wanderröte treten grippeähnliche Symptome wie Fieber, Muskel- und Gelenkschmerzen auf. Bei diesen Symptomen sollte sofort ein Arzt aufgesucht werden, um eine Behandlung mit einem Antibiotikum einzuleiten.

Neben der Borreliose können Zecken auch die Frühsommer-Meningoenzephalitis (kurz FSME) übertragen. Auch bei dieser Krankheit treten grippeähnliche Symptome etwa 10 Tage nach der Infektion auf. FSME kann allerdings auch in einigen Fällen zu einer Entzündung der Hirnhaut und in schweren Fällen auch des Gehirns und des Rückenmarks führen. Vorbeugen kann man durch eine mehrstufige Impfung beim Arzt. FSME tritt vor allem in den Risikogebieten in Bayern und Baden-Württemberg, in Südhessen, im südöstlichen Thüringen, in Sachsen und seit 2022 auch im südöstlichen Brandenburg auf. Einzelne Risikogebiete befinden sich zudem in Mittelhessen, im Saarland, in Rheinland-Pfalz, in Niedersachsen und in Nordrhein-Westfalen.

Wenn Sie noch weitere Fragen zum Thema Zeckenenentfernung oder zur Impfung haben, freuen wir uns über Ihren Besuch in unserer Apotheke.

Herzlichst,
Ihre Apothekerin aus der Apotheke am Krankenhaus,
Julia Giselbrecht

mit dem Gesundheitsproblem bei. Der Mehrheit der Betroffenen ist es peinlich, über das Thema zu sprechen. Häufig werden nicht einmal die engsten Angehörigen eingeweiht.

„Immer in Sorge zu sein, ob eine Toilette in der Nähe ist, und Angst vor einem sichtbaren feuchten Fleck auf der Kleidung zu haben, schränkt die Lebensqualität erheblich ein“, sagt Delef Rösel, Geschäftsführer der auf Inkontinenzprodukte spezialisierten Ontex Healthcare Deutschland GmbH.

Produkte aus dem Supermarkt und der Drogerie reichen oft nicht aus, um das Problem in den Griff zu bekommen und aktiv am Alltag teilzunehmen. Deshalb beginnen viele Betroffene irgendwann damit, ihren Alltag nach der Blasenschwäche auszurichten, und bleiben lieber zu Hause. Eine telefonische Beratung durch den Fachhändler hilft, das passende Produkt zu finden.

► Mehr Informationen unter www.inkontinenz.de

spp-o (Foto: Hero Images/gettyimages.com/spp-o)



AZURIT JOBALARM!

Für unser AZURIT Seniorenzentrum Borna suchen wir Sie (m/w/d) in Teilzeit oder Vollzeit als:

ERGOTHERAPEUT/-IN

MITARBEITER-BENEFITS

-  Zuverlässige Schichtplanung
-  Fort- und Weiterbildungen
-  Leistungsgerechte Bezahlung
-  Sondergratifikationen



AZURIT Seniorenzentrum BORN

Hausleitung
Katrin Colditz

Röthaer Straße 22-24
04552 Borna

T +49 3433 77933-0
szborna@azurit-gruppe.de

www.azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de

Wir freuen uns auf Sie!

1.000 Eingriffe mit dem OP-Roboter

Chirurgen am Sana Klinikum Borna operieren den 1.000. Patienten mit Hilfe des robotergestützten da Vinci-Systems – und viele weitere sollen folgen

Für viele Eingriffe in der Urologie und Viszeralchirurgie wartet im OP-Saal 6 des Bornaer Krankenhauses neben den Operateuren, den Anästhesisten und den Assistenten auch der OP-Roboter „da Vinci“ auf Patienten, denen etwa eine Prostataentfernung oder eine Nieren-Teilresektion bzw. eine Tumoroperation an Dick- und Mastdarm oder ein Eingriff an der Bauchspeicheldrüse bevorsteht. Seit 2019 wird im da Vinci-Zentrum roboterassistiert operiert. Waren es anfangs zunächst die Urologen, die einen Teil ihrer Patienten mit Unterstützung des OP-Roboters therapierten, so arbeiten seit 2022 auch die Viszeralchirurgen mit ihm. Weit über 300 Eingriffe pro Jahr werden von den beiden Fachabteilungen durchgeführt – Tendenz steigend. Und das hat Gründe.

Gesundes Gewebe wird geschont

Das Operationssystem besteht aus einer Steuerkonsole, einer Recheneinheit und einer Patienteneinheit. Der Operateur sitzt an der Steuerkonsole. Von dort aus hat er oder sie einen dreidimensionalen, vergrößerten Blick auf das Operationsgebiet und steuert die Operationsinstrumente. Dafür werden die Steuerbefehle des Operateurs über die zentrale Recheneinheit an die besonders beweglichen Instrumente weitergeleitet. „Sie kommen mit den geringsten Platzverhältnissen aus und schonen so das gesunde Gewebe um den Operationsort“, sagt Chefarzt PD Dr. med. habil. Hoang Minh Do, Leiter Urologie des Bornaer Da-Vinci-Zentrums.

Hochpräzises Arbeiten

Die Patienteneinheit besitzt vier Roboterarme, über die die Instrumente des Da-Vinci-Operationssystems in das Körperinnere eingebracht werden. Dafür sind lediglich sehr kleine Hautschnitte notwendig. Über die Steuerkonsole lassen sich die feinen Instrumente völlig zitterfrei bewegen. Die Instrumente verfügen zudem über ein Bewegungsausmaß, das dem der menschlichen Hand deutlich überlegen ist. So lassen sich beispielsweise Tumore besonders präzise entfernen. „Auch für in der minimalinvasiven Chirurgie erfahrene Operateure ermöglicht der da-Vinci-Operationsroboter völlig neue Möglichkeiten. Die minimalinvasiven Instrumente bieten sieben Freiheitsgrade in ihrer Beweglichkeit und ermöglichen eine Rotation der Instrumentenspitze um 540 Grad. Das kann keine menschliche Hand. In Kombination mit der 10-fachen optischen und 4-fachen digitalen Vergrößerung der 3D HD-Optik – bei der keine spezielle Brille getragen werden muss – entstehen völlig neue Möglichkeiten in der minimalinvasiven Chirurgie“, erklärt der stellvertretende Chefarzt Dr. med. Andreas Metzsig, Leiter Viszeralchirurgie des da Vinci-Zentrums.

Viele Vorteile auch für Patienten

So war das auch bei dem „Jubiläums-Patienten“, bei dem eine vollständige Entfernung der Prostata erfolgte. Dass dieser Eingriff mit dem da Vinci vorgenommen werden konnte, brachte einige Vorteile mit sich. Hohe Sicherheit bei der Tumorkontrolle, kleinere Schnitte und Narben, geringerer Blutverlust, bessere Wundheilung, gute kosmetische Ergebnisse, schnellere schmerzärmere Erholung, verkürzter stationärer Aufenthalt sind nur einige Pluspunkte der roboterassistierten Chirurgie.



Ohne den Operateur geht nichts

Wer jetzt Angst hat, quasi von einer Maschine operiert zu werden, den beruhigt Dr. Metzsig. „Die Patienten werden vom Chirurgen und nicht vom Roboter operiert.“ Denn: Da Vinci selbst kann keine eigenständigen Bewegungen ausführen. In dem System sind unzählige Kontrollmechanismen verbaut, die der Sicherheit des Patienten dienen. So erfolgen beispielsweise mehr als 1.300 fortlaufende Systemprüfungen pro Sekunde, die beispielsweise unbeabsichtigte Instrumentenbewegungen verhindern. All das erhöht die Sicherheit für den Patienten während der Operation ganz erheblich.

Umfangreiche Ausbildung nötig

Dazu kommt, dass nur speziell am Da-Vinci-System ausgebildete Chirurgen mit dem Roboter arbeiten dürfen. „Diese strukturierte Ausbildung ist zwingend notwendig, um dieses System sicher zu beherrschen und um alle Vorteile für den Patienten auszunutzen“, erklärt Dr. Do. Dazu gehören unter anderem umfassende und anspruchsvolle Simulationstrainings, Technologieschulungen, Kurse, Tests und natürlich Prüfungen. Dies trifft für das gesamte Operationsteam zu. Mit dieser Ausbildung und der Erfahrung aus 1.000 Operationen in dieser für den Patienten schonenden Technik der operativen Versorgung haben die Urologen und Viszeralchirurgen eine sehr hohe Expertise. „Der Da Vinci ist eine Bereicherung für den OP und wir sind stolz darauf, unsere Patienten eine derart fortschrittliche Technologie anbieten zu können, ist sich Dr. Do sicher.“

Die Sana Kliniken Leipziger Land

In Borna und Zwenkau angesiedelt finden Menschen aus der Region eine hochwertige medizinische Akutversorgung und geriatrisch fachärztliche Behandlung. Derzeit verfügen die Kliniken über 500 Betten. In zwölf Fachkliniken und mehreren Instituten profitieren die Patientinnen und Patienten von kurzen Wegen, einer langjährigen Erfahrung, modernster Medizintechnik und einer Fächervielfalt, die der eines Schwerpunktversorgers gleichkommt. In den Kompetenzzentren arbeiten Spezialistinnen und Spezialisten fächerübergreifend zusammen, um die gesundheitliche Gesamtsituation jedes Patienten zu erfassen und den bestmöglichen, maßgeschneiderten Behandlungsplan aufzustellen. Darüber hinaus bietet das Geriatriezentrum Zwenkau älteren Menschen mit Mehrfacherkrankungen eine auf ihre Lebenssituation zugeschnittene komplexe medizinische Versorgung.

pm, Sana Kliniken Leipziger Land

Generationswechsel bei Achilles Gartentechnik

Achilles – Gartentechnikexperten bieten seit mehr als 30 Jahren Beratung, Verkauf, Reparatur und Verleih von Gartengeräten und Kommunaltechnik. Der Verkauf der Geräte erfolgt im Pösnapark (neben der Tankstelle), Werkstattleistungen und Vermietung erfolgen im Stammhaus in Fuchshain.

Zum 1. Januar 2023 übergab der Firmengründer Günter Achilles den Staffelstab an seinen Sohn Stefan.

„Es macht mich glücklich, mit Stefan eine kompetente Nachfolgeregelung in der Familie gefunden zu haben. Er wird mit Sicherheit alles daran setzen, das Unternehmen in meinem Sinne weiterzuführen, aber auch seine eigenen, neuen Ideen einbringen“ – erklärt der Firmengründer.

„Ich freue mich auf die neue Herausforderung und hoffe, dass ich weiter auf das Vertrauen und Treue unserer Kunden setzen darf“ – ist der neue Chef optimistisch.

Voller Elan steht das Team Achilles seinen Kunden mit praktischen Tipps und praxisgerechter Beratung zur Seite. Aktuell natürlich zum Thema Gartenpflege / Rasenmäh. Viele Mähroboter-Kunden nutzen die Möglichkeit, sich einen der begehrten Termine für die kostenlose Vor-Ort-Beratung zu sichern. „So hat man die Chance, noch vor der Inbetriebnahme des Mähroboters eventuell kleine Veränderungen vorzunehmen, um nach der Installation keine bzw. möglichst wenig „Nachputzarbeit“ zu haben. Wenn man sich einmal für einen Mähroboter entschieden hat, soll dieser möglichst selbständig die Rasenpflege übernehmen“ erklärt das Team Achilles. Nach wie vor voll im Trend: Rasentrak-



toren und handgeführte Rasenmähersowie eine große Palette an Akku-Geräten. Immer beliebter sind die ferngesteuerten Mähraupen, sowie Geräte zur Wildkrautbeseitigung. Der nächste Schritt in der Landschaftspflege ist die autonome Bewirtschaftung der Flächen. Des weiteren geht der Trend zu Langgras- und Blühwiesen, welche bodenschonend und schleuderarm bearbeitet werden sollten. Die Wiesen bzw. Grünflächen speichern ein vielfaches an CO₂ gegenüber den Waldflächen. Dies bedarf spezieller Technik.

Auch die Zusammenarbeit im Bereich des Sports, u.a. mit dem Sächsischen Fußballverband, wird weiter ausgebaut.

Um den zu erwartenden Lieferproblemen vorzubeugen, wurden große Mengen an Maschinen bereits im Herbst bestellt. Das Lager ist gut gefüllt, die Saison ist gut gestartet.

„Wir sind sehr froh, dass wir im Gegensatz zum letzten Jahr, fast das komplette Sortiment kurzfristig liefern können“ – freut sich das Team Achilles.

Achilles Kommunal- und Gartentechnik

Ihr starker Helfer für entspannte Arbeit.

Kubota

www.kubota.eu.com

For Earth. For Life. Kubota

Wir – die LTZ Chemnitz GmbH – stellen täglich die Einsatzsicherheit im Maschinenpark unserer Kommunen, Dienstleister und Privatkunden sicher. Als regionaler Partner, vertreten wir die Hauptmarke Kubota sowie weitere führende Hersteller der Garten-, Landschafts- und Kommunaltechnik. Mit über 120 hochqualifizierten Mitarbeitern bieten wir unseren Kunden an sechs Standorten ein umfassendes Service- und Produktangebot.

Sie lieben Technik? Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Aktuelle Stellen- und Ausbildungsangebote gibt es hier:



LTZ Chemnitz GmbH
Am Handwerkerzentrum 13
04451 Borsdorf/OT Panitzsch
Tel. 034291-327510 | www.ltz-chemnitz.de

Achilles Kommunal- und Gartentechnik

auto mower EXPORTE

Mähroboter
Rasenmäher
Traktoren
Kettensägen
Laubbläser u. -sauger
Hobby- und
Profi-Akkugeräte
Holzhäcksler
Heckenscheren

Service – Werkstatt
in Fuchshain
034297 13288

Verkauf: Großpösna, neben der Tankstelle im Pösna Park 034297 156516

BSJ *BSJ online*

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Borna und den Ortsteilen auch auf Youtube, Instagram und Facebook.

Der Knüller jeder Gartenparty: Der „Original Schmöllner Mutzbratengrill“

Mutzbraten ist eine Thüringer Grillspezialität aus Schweinefleisch. Die faustgroßen Stücke mit einem Gewicht von 250 g werden mit Pfeffer, Salz und Majoran gewürzt und circa 90 Minuten über offenem Birkenholzfeuer gegrillt. Das Fleisch erhält sein einzigartiges Aroma. Der Mutzbraten wird mit Sauerkraut und Brot sowie etwas Senf serviert. Während des Grillvorganges sorgt das lodernde Feuer und dessen Duft für die Romantik der Wildnis und für Appetit.

Das Mutzbratengrillgerät besteht aus korrosionsgeschütztem Stahlblech, die Fleischspieße aus Edelstahl. Das Gerät für 14 Portionen besitzt zwei Spieße, die Geräte für 28 bzw. 52 Portionen vier Spieße. Jeder Spieß des Mutzbratengrills wird durch einen eigenen Grillmotor angetrieben.

Diese müssen separat bestellt werden. Das benötigte Birkenholz haben wir auf Wunsch in 15 kg-Säcken für Sie vorrätig. Das während des Grillvorganges aus dem Fleisch abtropfende Fett wird in den Fettpfannen aufgefangen. Wird es ab und zu mit Wasser aufgegossen, ergibt sich ein vorzüglicher Bratenfond.

Am besten eignet sich Kamm- bzw. Nackenfleisch, das einige Stunden vor der Zubereitung gewürzt werden sollte.

Eine Gebrauchsanweisung mit Rezeptvorschlag liegt jedem Gerät bei. Der Preis des Gesamtgerätes „Original Schmöllner Mutzbratengrill“ setzt sich aus dem des Grundgerätes und dem der gewählten Motorenart in der Anzahl der Spieße zusammen.

► Infos unter: www.mutzbratengrill.de

► Daten Grillgeräte:

- 3 Größen: 14 / 28 / 52 Portionen (Großgrillgeräte bis 300 Portionen für gewerblichen Einsatz auf Anfrage lieferbar)
- zerlegbar
- Versand per Nachnahme oder Vorkasse möglich

► Aktuelle Angebote:

- Mutzbratengrill mit 2 Spießen für ca. 14 Mutzbraten 130,- Euro
- Mutzbratengrill mit 4 Spießen für ca. 28 Mutzbraten 175,- Euro
- Mutzbratengrill mit 4 Spießen für ca. 52 Mutzbraten 235,- Euro
- Elektro-Grillmotor 230 V (extra stark) 28,50 Euro



- Hähnchenhalter Eine echte Alternative! 18,50 Euro



► Videos, Bilder, Beschreibungen, Rezepte, Geschichten – das alles finden Sie auf der Internetseite des „Original Schmöllner Mutzbratengrill“ mit Onlineshop: www.mutzbratengrill.de

► Alle Grillgeräte: TÜV-geprüft, GS-Prüfzeichen

Lotter Metall

Bauen. Renovieren. Wohlfühlen.

Mit Lotter Metall
**Lebensräume
gestalten!**



Lassen Sie sich inspirieren und beraten.

DER ORIGINAL
SCHMÖLLNER
MUTZBRATENGRILL

**LOTTER
METALL**

Beratung & Vertrieb:

Lotter Metall GmbH + Co. KG

Stammsitz Borna Tel.: 03433 250-273

Niederlassung Leipzig Tel.: 0341 9040-70

Niederlassung Schmölln Tel.: 034491 641-0

www.lottermetall.de

Im Interview mit Andreas Beier

Vorstandsvorsitzender der Bornaer Wohnungsgenossenschaft eG

Ähnlich wie in den vergangenen Jahren, haben wir vom Bornaer Stadtjournal (BSJ) uns auch dieses Jahr wieder mit Andreas Beier (AB) dem Vorstandsvorsitzenden der Bornaer Wohnungsgenossenschaft eG (BWG) zum Gespräch getroffen, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und einen kleinen Ausblick auf Projekte, die für dieses Jahr geplant sind, zu geben.

BSJ: Herr Beier, könnten Sie uns zu Beginn vielleicht einige Projekte nennen, die Sie als BWG für Ihre Mieter im letzten Jahr verwirklichen konnten?

AB: Selbstverständlich. Im Jahr 2022 konnten wir mit unseren regionalen Partnern aus der Bauwirtschaft alle geplanten Baumaßnahmen realisieren. Im Juli erfolgte der Baustart zu den geplanten Balkonarbeiten in der Heinrich-Böll-Straße 26-30a in Borna Nord. Nachdem 12 verschlissene Balkone „abgeschnitten“ und ersetzt wurden, konnten auch 12 weitere Wohnungen, die bisher über keinen Balkon verfügten, mit modernen Balkonen ausgestattet werden. Zudem konnten noch einige andere Baumaßnahmen für unsere mittlerweile 1.493 Mitglieder realisiert werden.

BSJ: Würden Sie unseren Lesern einige Beispiele nennen?

AB: Gerne. In der Heinrich-Heine-Straße 14 bis 18 wurden Gehwege und Abwasserleitungen erneuert. Zwischen den Hausnummern 11 und 13 in der Heinrich-Böll-Straße konnten wir einen Parkplatz bauen. Wir haben weitere eingezäunte und abschließbare Container-

plätze errichtet. Die Fassaden von mehreren Objekten, die sich im Besitz der BWG befinden, wurden gereinigt. Weiterhin wurden zahlreiche Bäder in unserem Bestand altersgerecht umgebaut. Insgesamt wurden im Jahr 2022 1,4 Millionen Euro für die Erhaltung unseres Wohnungsbestandes eingesetzt. Für 48 Wohnungen konnten wir barrierearme Zugänge nach dem Errichten von Aufzugsanlagen ermöglichen. Der Leerstand unserer Wohnungen konnte ebenfalls verringert werden. Hierfür ist aber (leider) auch der Angriffskrieg Russlands in der Ukraine verantwortlich. In 25 Wohnungen leben momentan 67 Ukrainer, welche vor dem Krieg flüchten konnten.

BSJ: 2022 wurde auch maßgeblich von der Energiekrise geprägt. Wir nehmen an, dass diese Herausforderung auch Sie in gewissem Maße betreffen. Würden Sie sich dazu im näheren äußern?

AB: Für den Zeitraum vom 1.1.2022 bis zum 31.12.2022 bewegten sich die Betriebskosten noch im normalen Rahmen. Die dramatisch gestiegenen Preise für Erdgas drohen jedoch, die Privathaushalte und Unternehmen zu überfordern. Unter Berücksichtigung der sonstigen Heizungsbetriebskosten, zum Beispiel durch Wartung und Gerätemiete, sowie der Empfehlungen der von der Bundesregierung eingesetzten Expertenkommission, teilten wir allen Nutzern im November letzten Jahres eine individuelle Anpassung der Heizkosten mit. Dadurch ersparen wir unseren Mitgliedern hohe Nachzahlungen in der Betriebskostenabrechnung und die Liquidität unserer Genossenschaft wird nicht gefährdet. Unsere Mitglieder hatten für diese Maßnahme großes Verständnis.



ANDREAS BEIER

BSJ: Auch der Strukturwandel. Wie weit konnte die von Ihnen geplante Umstellung der Kabelanschlüsse im letzten Jahr voran gehen?

AB: Bis auf wenige Ausnahmen ist die geplante Umstellung auf einen Glasfaseranschluss durch PYUR, direkt bis in die Wohnung unserer Mieter planmäßig abgeschlossen wurden.

BSJ: Möchten Sie unseren Lesern sonst noch etwas mit auf den Weg geben?

AB: Unser Team bemüht sich stets, dass unsere Mieter bis zu ihrem Lebensende in ihren Wohnungen bleiben können, wenn sie dies möchten. Als Genossenschaftsmitglied sind sie Miteigentümer der Wohnung und haben ein lebenslanges Wohnrecht. So bauen wir unseren Mietern gerne, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind, mit Hilfe von Bezuschussungen der Krankenkassen, Duschen ein.

Robert Krause

BWG
Ihr Wohnen ist unser Glück.

2,5 Zimmer - 57,83 m² - EG - Garten
Straße der Genossenschaft 21, Deutzen
527,00 € Warmmiete
V, 92 kWh (m²a), Gas, Bj 1960

03433 2761-0
@ www.wohnungen-borna.de



Risikolebensversicherung

Rauchen verdreifacht den Beitrag

Wer raucht, zahlt für eine Risikolebensversicherung (RLV) deutlich höhere Beiträge als Versicherte, die nicht rauchen. Das zeigt eine Auswertung von CHECK24.

"Die Versicherer erheben Zuschläge für Raucherinnen und Raucher, da das Todesfallrisiko höher ist", sagt Dr. Björn Zollenkop, Geschäftsführer Vorsorgeversicherungen bei CHECK24. „Dabei spielt es keine Rolle, ob nur gelegentlich geraucht wird oder täglich. Auch durch den Konsum von E-Zigaretten, Shishas oder Schnupftabak wird man von den meisten Versicherern als rauchend eingestuft."

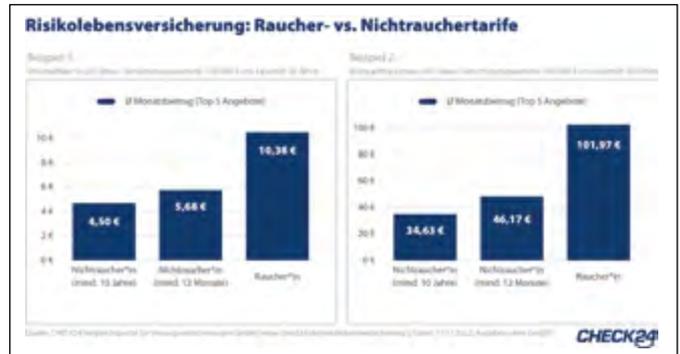
Beispiel: Eine 45-jährige Bürokauffrau, die seit mindestens zehn Jahren nicht geraucht hat, zahlt für eine RLV mit einer Versicherungssumme von 300.000 Euro und 20 Jahren Laufzeit im Schnitt der fünf günstigsten Tarife bei CHECK24 monatlich 35 Euro. Ist diese Frau erst seit einem Jahr rauchfrei, liegt der durchschnittliche Monatsbeitrag bei 46 Euro. Als Raucherin zahlt sie monatlich im Schnitt 102 Euro für eine RLV. Somit zahlt sie dreimal mehr Versicherungsbeitrag als eine Person, die seit mindestens zehn Jahren nicht geraucht hat.

Ein Jahr rauchfrei lohnt sich

Viele Versicherer erheben einen viel geringen Beitrag, wenn die versicherte Person schon seit mindestens zehn Jahren rauchfrei ist. Aber auch wer erst seit kurzem das Rauchen aufgegeben hat, kann viel Geld sparen.

„Auch wer erst seit einem Jahr rauchfrei unterwegs ist, kann gegenüber einer Person die raucht viel Geld über die Laufzeit sparen“, sagt Dr. Björn Zollenkop. „In unseren Beispielrechnungen der jeweils fünf günstigsten Tarife wären das 1.128 Euro bzw. 13.393 Euro. Wichtig ist, den Tabakkonsum in jedem Fall korrekt anzugeben, sonst drohen Nachzahlungen oder im schlimmsten Fall ist der Versicherungsschutz in Gefahr.“

Einige Versicherer ermöglichen es, während der Vertragslaufzeit den Tarif zu wechseln, wenn die Versicherten mit dem Rauchen aufhören – und zwar ohne eine vollumfängliche Gesundheitsprüfung. Personen, die eine RLV abschließen möch-



ten und sich zum Beispiel als Neujahresvorsatz vornehmen, das Rauchen aufzugeben, können durch die richtige Tarifwahl über die Laufzeit mehrere Hundert Euro sparen.

Anbietervergleich spart bis zu 63 Prozent

Sowohl rauchende als auch nicht rauchende Personen können durch einen Anbietervergleich Geld sparen. Beispielrechnungen zeigen, dass im Schnitt der fünf günstigsten Tarife 50 bis 63 Prozent weniger Beitrag fällig wird als beim teuersten Tarif. Ein Vergleich lohnt sich in jedem Fall.

Verbraucher*innen sollten sich außerdem frühzeitig mit einer RLV auseinandersetzen. Es gilt: je früher eine Risikolebensversicherung abgeschlossen wird, desto geringer sind die Beiträge.

Viele Versicherer kalkulieren das Eintrittsalter nach dem Kalenderjahr. Versicherte werden so durch einen Jahreswechsel automatisch ein Jahr älter. Beispielberechnungen zeigen, dass Verbraucher*innen durchschnittlich über 400 Euro sparen können, wenn die RLV im Dezember statt im Januar abgeschlossen wird.

ots

Anmerkung: Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Katrin Junghanns
VERSICHERUNGSMAKLER GmbH & Co. KG

Büro: Wilhelm-Külz-Straße 4 • 04552 Borna
Tel.: (03433) 206790 • Fax: (03433) 207487
Mail: info@versicherungsmakler-borna.de
www.versicherungsmakler-borna.de

Näheren Sie
unsere Vergleichs-
programm!

LEIPZIGER ROCK
AM BÖSDORFER RING 2023

leipziger-rockfestival.de

Samstag 1. Juli 2023

Headliner

GUANO APES

Sibylla Augusta Preis

Das Finale

APOLLO UNIVERSE • L.E.A.N.D.E.R.
KAIZER • DEEP IN MOON • JULIA BUCH • MOONECHO



19. Pfingstschleppertreffen mit Mühlentag an der Neuholländermühle in Wyhra

Programm

Sonntag, 28. Mai 2023

10.00 Uhr

Eröffnung mit Besichtigung der Traktoren an der Mühle und am Bergbaulehrpfad

11.00 Uhr

- Traktoren als Antriebsquelle an und in der Landwirtschaft (Vorführungen der Mühle mit Schrotmühle, Federhammer, Dreschmaschine)
- Ausstellung „Mühlen der Region“
- Ausstellung Lanzbulldogmodelle im LGB-Maßstab (1:22,5)
- Ausstellung und Vorführungen des Modellbahnvereins Borna
- Abseilen von der Mühle

14.00 – 15.30 Uhr

Musik des Blesorchesters Geithain e.V.

ab 15.30 Uhr

Schlepperkorso durch Wyhra und Zedtlitz

ab 19.00 Uhr

Abendveranstaltung mit Disko im Festzelt an der Mühle (Abendveranstaltung kostenfrei)

Montag, 29. Mai 2023 – Mühlentag

ab 10.00 Uhr

Frühschoppen mit dem Männerchor Bad Lausick und der Schalmeienkapelle der Ortsfeuerwehr Kössern der Großen Kreisstadt Grimma

ab 10.00 Uhr

- alte Mühlentechnik wird vorgeführt
- Abseilen an der Mühle
- Mühlencafé ist geöffnet

ab 14.30 Uhr

Platzkonzert des Musikvereins Neukieritzsch -Regis e.V.

Die am weitesten angereisten sowie ältesten Schlepper erhalten jeweils einen Pokal, der Publikumspreis für den schönsten Traktor wird durch die Besucher ermittelt.

Kinderprogramm durchgehend

- Hüpfburg
- Malen und Basteln
- Kinderschminken
- Torwandschießen

Rahmenprogramm

- Kinder auf historischen Fahrzeugen
- Mühlentechnik im Einsatz
- Holzstämmen sägen an der Neuholländermühle

Ausreichend Parkmöglichkeiten auf der Wiese hinter der Neuholländermühle sind vorhanden.

Wir freuen uns auf die kommende Veranstaltung und werden alles dafür tun, dass sich die Besucher bei uns wohlfühlen.

Infos: www.muehlenundtechnik.de

Änderungen vorbehalten!

Am 28. und 29. Mai 2023 findet in Wyhra das 19. Pfingstschleppertreffen mit Mühlentag statt. Ab 10.00 Uhr können die Besucher an der Mühle und am Veranstaltungsgelände am Bergbaulehrpfad die verschiedenen Traktoren besichtigen und mit deren Besitzern ihre Fachgespräche führen. Das Thema des diesjährigen Treffens lautet **Traktoren als Antriebsquelle in der Landwirtschaft**.



Vor der Mühle sind ein Deutzstationärmotor mit Bandsäge, ein Deutztraktor mit Riemenscheibe, eine Dreschmaschine, ein Federhammer sowie eine alte Dorfmühle



an einem Schlütertraktor wechselweise in Vorführung. Die ersten Traktoren um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert wurden als reine Zugmaschinen verwendet und ersetzt die Zugtiere. Desweiteren ermöglichte die Riemenscheibe auch stationäre Motoren anzutreiben. Erst mit der allgemeinen Einführung der Zapfwelle im Jahr 1917 durch IHC konnte die Motor kraft mit der Gelenkwelle unmittelbar auf Landmaschinen übertragen werden. Um 15.30 Uhr wird sich der Schlepperkorso von Wyhra nach Zedtlitz auf den Hof der Zedtlitzer Schlossmühle bewegen.

In der Nähe der Neuholländermühle ist wieder ein Sägegatter aufgebaut und bei einem erfrischenden Getränk in der Natur können sich die Zuschauer an der Holzverarbeitung erfreuen.



In der Mühle wird neben der Dauerausstellung zu Mühlen der Region erstmalig eine Ausstellung von Lanzbulldogmodellen im LGM-Maßstab präsentiert.



Ganztägig können sich die Besucher vom Mühlenturm abseilen lassen. In der unteren Mühlenetage zeigt der Modellbahnverein Borna kleine Loks und Dampfmaschinen und erfreut die Kinder mit einer Murlbahn.

Neben dem Festzelt zeigen die Altenburger Klöppelmäuse die Herstellung ihrer Handarbeiten.

Die Kaffeezeit am Pfingstsonntag, ab 14.00 Uhr, wird musikalisch umrahmt. Ganztags gibt es Herzhaftes, Kuchen und Eis sowie die unterschiedlichsten Getränke.

Der Pfingstmontag steht ganz im Zeichen des Mühlentags. Ab 10.00 Uhr beginnt ein Frühschoppen mit Schalmeienmusik der Schalmeienkapelle der Großen Kreisstadt Grimma sowie dem Männerchor Bad Lausick. Am Nachmittag wird zu Musik zur Kaffeezeit eingeladen.

Auf vielen Tafeln werden Fotos der Traktortreffen der letzten 19 Jahre dargestellt und mancher Besucher findet sich dort wieder.

Barbara Artelt